DOCUMENT RESUME

ED 047 572 FL 002 081

AUTHOR Kaufmann, Gerhard, Comp.
TITLE Arbeitsmittel fur den Deutschunterricht an Auslander (Materials for German Instruction to Foreigners).
INSTITUTION Goethe Inst., Munich (West Germany).
PUB DATE 69
NOTE 64p.

EDRS PRICE EDRS Price MF-$0.65 HC-$3.29
DESCRIPTORS *Annotated Bibliographies, Dictionaries, *German, Grammar, Instructional Films, *Instructional Materials, *Instructional Program Divisions, Linguistics, Modern Languages, Phonetics, Phonology, Research Reviews (Publications), Resource Materials, Secondary Schools, Second Language Learning, Student Evaluation, *Textbook Publications, Textbooks, Vocational Education

ABSTRACT

This annotated German bibliography of textbooks for use in language programs includes a wide variety of instructional media. Materials are classified under: (1) language texts, (2) teachers' texts, (3) language texts for foreigners, (4) exercise books and tapes, (5) testing materials, (6) radio courses, (7) instructional films, (8) vocational training texts, (9) grammar, (10) orthography, (11) idioms, (12) dictionaries, (13) phonology and phonetics, (14) linguistics, and (15) a variety of German readers. Approximately 200 items produced during the last decade are included. Bibliographic information includes the source of distribution and cost in most cases. (RL)

GOETHE-
INSTITUT
MÜNCHEN
Wissenschaftliche
Arbeitsstelle

ED 047572

Arbeitsmittel für den Deutschunterricht an Ausländer

U.S. DEPARTMENT OF HEALTH, EDUCATION & WELFARE
OFFICE OF EDUCATION

THIS DOCUMENT HAS BEEN REPRODUCED EXACTLY AS RECEIVED FROM THE PERSON OR ORGANIZATION ORIGINATING IT. POINTS OF VIEW OR OPINIONS STATED DO NOT NECESSARILY REPRESENT OFFICIAL OFFICE OF EDUCATION POSITION OR POLICY.

FL002081

6. Auflage
Sommer 1969

ED 047572

Seit Jahren wenden sich Deutschlehrer aus vielen Ländern an das Goethe-Institut, um Auskünfte über neuerschienene Lehrbücher, geeignete Lesetexte, optisch-akustische Unterrichtsmittel, Einführungen in Fachsprachen, Literatur zur angewandten Linguistik und Schriften zur Methodik des Fremdsprachenunterrichts zu erhalten. Gewöhnlich lautet die Frage nicht nur: „Was wird zur Zeit auf dem Lehrmittelmarkt angeboten?", sondern: „Welche Arbeitsmittel erscheinen Ihnen für dieses oder jenes Unterrichtsziel am geeignetsten?". Mit der vorliegenden Auswahl „Arbeitsmittel für den Deutschunterricht an Ausländer" hoffen wir, einen großen Teil dieser Fragen beantworten zu können.

Zur besseren Übersicht sind die von uns vorgeschlagenen Arbeitsmittel nach Sachgebieten (Einsprachige Lehrbücher — Regionallehrbücher — Deutsche Grammatik usw.) geordnet. Das Autorenverzeichnis wird eine weitere Hilfe sein.

Unsere Liste verzeichnet in erster Linie Arbeitsmittel für den **Sprach**unterricht. Daher sind literarische Texte nur insoweit aufgenommen worden, als sie sprachlich kommentiert sind oder sich als Lektüre für Deutschlernende eignen. Darüber hinaus sind einige Anthologien aufgeführt, die kurze, für eine Einführung in die moderne deutsche Literatur geeignete Textproben enthalten. Jedem Titel (mit Verlags-, Preisangabe und Erscheinungsjahr) folgt eine kurze Besprechung, die Einblick in den Aufbau des betreffenden Arbeitsmittels und das angestrebte Unterrichtsziel geben soll. Dabei haben wir uns bemüht, Formulierungen zu finden, die die methodisch-didaktischen Absichten des jeweiligen Autors sichtbar machen.

Die ausgewählten Bücher, Tonbänder, Schallplatten usw. glauben wir lange genug erprobt zu haben oder doch wenigstens so gut zu kennen, daß wir sie empfehlen können. Wie jede Auswahl, so mag auch die vorliegende nicht frei von Mängeln sein oder Lücken aufweisen. Für Hinweise zur Vervollständigung sind wir dankbar.

München, Sommer 1969 Gerhard Kaufmann

Inhaltsverzeichnis

Einsprachige Lehrbücher 5
(dazu Glossare, Schlüssel, optisch-akustische Unterrichtsmittel)

* Lehrerhandbücher 13

Regionallehrbücher 14

Übungsbücher 16

Übungsbänder (lehrbuch-unabhängig) 17

Prüfungsaufgaben 18

Rundfunkkurse 18

Unterrichtsfilme 19

Einführung in Fachsprachen 21
- Lehrbücher 21
- Arbeitstexte 22
- Fachglossare 24

Deutsche Grammatik 25
- Gesamtdarstellungen 25
- Syntax 27
- Sammelbände 28
- Teilgebiete 29

Rechtschreibung 30

Wortschatzerweiterung — Idiomatik 31

Wörterbücher 32
- Allgemeine Wörterbücher 32
- Synonymwörterbücher 34
- Wortschatz nach Sachgebieten 35
- Bildwörterbücher 35
- Häufigkeitswörterbücher 36

Phonologie — Phonetik 37
Allgemeine Darstellungen 37
Aussprachewörterbücher 38

* Allgemeine Sprachwissenschaft 39

* Geschichte der deutschen Sprache — Etymologie 41

* Sprachvergleich 42

* Einsatz und Leistung technischer Unterrichtsmittel 42

* Didaktik — Methodik 43

* Fachzeitschriften 45

Lesetexte 45
Für Deutschlernende kommentiert 45
Sprachzeitschriften 48
Nicht kommentiert 48
Zweisprachig 50
Hör- und Laienspiele 51

Literarische Anthologien 52
Prosa 52
Prosa und Gedichte 54
Gedichte 56

Liederbücher 57

Deutschlandkunde 58
Gesamtdarstellungen 58
Tatsachen — Zahlen 59
Staat — Gesellschaft — Wirtschaft 60
Geschichte 61
Geographie 62

Autoren und Herausgeber 63

*) Nachschlagewerke für den Lehrer

Einsprachige Lehrbücher

(dazu Glossare, Schlüssel, optisch-akustische Unterrichtsmittel)

BRAUN, Korbinian — NIEDER, Lorenz — SCHMÖE, Friedrich:

Deutsch als Fremdsprache I, Grundkurs

Ernst Klett Verlag, Stuttgart 1968 (1. Auflage, 2. Druck); 160 Seiten, Linson DM 7,80; Best.-Nr. 5541

Von den sprachlichen Formen des Dialogs ausgehend, bietet dieses Anfängerlehrbuch eine in 20 Lektionen gegliederte, auf etwa 100 Unterrichtsstunden berechnete Einführung in die Grundstrukturen der deutschen Sprache. 16 Lektionen enthalten je einen Dialog mit reichhaltigem orientierenden Bildmaterial, Beispielreihen zu den jeweils neuen morphologisch-syntaktischen Strukturen, Hör-Sprech-Übungen, deutschlandkundliche Informationen und Kurzdialoge, in denen sprachliche Muster erweitert und variiert werden. 4 Leselektionen dienen der Wortschatzerweiterung. Übersichten über den behandelten Grammatikstoff und Satzglossar.

Dazu erhältlich:

Tonbänder

Dialoge und Hör-Sprech-Übungen der Lektionen 1 bis 4, 6 bis 9, 11 bis 14, 16 bis 19

4 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 222 Minuten; DM 320,—; Best.-Nr. 99041

Schallplatten

Die 16 Dialoge und eine Auswahl der Hör-Sprech-Übungen
4 Schallplatten, ϕ 17 cm, 33 U/min; DM 14,—; Best.-Nr. 55411

Diapositive

96 Schwarzweiß-Dias in 4 Kassetten, Bildformat 24 x 36 mm; DM 140,—; Best.-Nr. 99042

BRAUN, Korbinian — NIEDER, Lorenz — SCHMÖE, Friedrich:

Deutsch als Fremdsprache II, Aufbaukurs

Ernst Klett Verlag, Stuttgart 1969; 152 Seiten, Linson DM 7,80; Best.-Nr. 5542

12 Lektionen mit Dialog, Text und zahlreichen Übungen (Hör-Sprech-Übungen und Textübungen) und 6 Zwischenlektionen, in denen sprachliche Probleme in enger Anlehnung an einen Text behandelt werden. Die Lesestücke sind

unveränderte Ausschnitte aus der deutschen Gegenwartsliteratur. Das Lehrbuch ist für einen Kurs von mindestens 100 Unterrichtsstunden gedacht. Zahlreiche Informationen über Deutschland, Übersichten über den behandelten Grammatikstoff, Wörter- und Autorenverzeichnis.

GERKEN, Magda — KLEE, Wolfhart (KLEE—GERKEN):

Gesprochenes Deutsch

Extraneus-Verlag, Berlin 1968 (41., verbesserte Auflage); 271 Seiten, DM 8,20

Methodisch konsequent aufgebauter Anfängerlehrgang für Erwachsene (37 Lehrstücke). Systematische Substitutionsübungen an festen Mustern machen Satzstrukturen bewußt und bilden sprachliche Gewohnheiten aus. Obwohl auf rein Schriftsprachliches verzichtet ist, bedeutet „gesprochenes Deutsch" hier nicht Abweichung von der schriftsprachlichen Norm.

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Ich spreche Deutsch. Eine zuverlässige Anleitung von HEINZ GRIESBACH

Max Hueber Verlag, München 1969 (6. Auflage); 160 Seiten, kart. DM 5,90; Best.-Nr. 1002

Einführungslehrgang in 25 Lehrstücken. Verzicht auf grammatische Terminologie; durch den progressiven Aufbau der Übungen wird der Schüler befähigt, sprachliche Grundstrukturen zu erkennen. Eine systematische Behandlung der Grammatik kann dem Lehrgang angeschlossen werden. Der Lehrer findet methodische Hinweise zu den einzelnen Lehrstücken. Englisches, französisches und spanisches Satzglossar; Wörterverzeichnis; zahlreiche Zeichnungen im Text.

Dazu erhältlich:

Glossare (kostenlos)

Italienisches Satzglossar Best.-Nr. 2.1002
Portugiesisches Satzglossar Best.-Nr. 3.1002

Tonbänder

Sprechübungen zum Gebrauch in der Klasse und im Sprachlabor
Sprecher: Inge Schulz und Klaus Kindler; Regie: Bert Brandt; 4 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 218 Minuten; DM 148,—; Best.-Nr. 4.1002

Textheft zu den Sprechübungen; 83 Seiten, kart. DM 2,80; Best.-Nr. 5.1002

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Ich spreche Deutsch. Ein audio-visueller Lehrgang

Audio-visuelle Bearbeitung: GERHARD MURJAHN

Max Hueber Verlag, München 1969 (4. Auflage); Format 18,5 x 27 cm, 104 Seiten mit 440 mehrfarbigen Zeichnungen im Text, kart. DM 9,80; Best.-Nr. 1001

Die mehrfarbigen Bilder, die die Texte des Bandes begleiten, dienen nicht der Illustration, sondern sollen den Inhalt der Sätze klären und Stimuli sein, die die Schüler zu bestimmten Aussagen veranlassen. Zum Teil wird das durch die Einfügung von Symbolen in die Bilder erreicht.

Dazu erhältlich:

Glossare (kostenlos)

Arabisch	Best.-Nr. 14.1001	Persisch	Best.-Nr. 9.1001
Englisch	Best.-Nr. 2.1001	Portugiesisch	Best.-Nr. 5.1001
Französisch	Best.-Nr. 3.1001	Russisch	Best.-Nr. 8.1001
Italienisch	Best.-Nr. 6.1001	Spanisch	Best.-Nr. 4.1001
Neugriechisch	Best.-Nr. 12.1001	Türkisch	Best.-Nr. 13.1001
Norwegisch	Best.-Nr. 7.1001		

Diapositive zu den Texten des Lehrbuchs. 451 farbige Diapositive in 9 Plastikkästchen; DM 380,—; Best.-Nr. 15.1001

Filmstreifen
25 Lektionen in 24 Filmdosen; DM 260,—; Best.-Nr. 25.1001

Tonbänder
Tonbänder zur audio-visuellen Einführung der Lehrbuchtexte
4 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 90 Minuten; DM 138,—; Best.-Nr. 16.1001

Sprechübungen zum Gebrauch in der Klasse und im Sprachlabor
4 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 218 Minuten; DM 148,—; Best.-Nr. 17.1001

Textheft zu den Sprechübungen; 83 Seiten, kart. DM 2,80; Best.-Nr. 18.1001

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe in einem Band
Neubearbeitung

Max Hueber Verlag, München 1968 (3. Auflage); VIII, 256 Seiten, zahlreiche Zeichnungen und 16 Bildtafeln, Linson-kart. DM 7,80; Best.-Nr. 1006; Linson DM 9,80; Best.-Nr. 1.1006

Streng progressiv aufgebauter Lehrgang, in dem ein Gebrauchswortschatz von etwa 2000 lexikalischen Einheiten geboten wird; die 26 Abschnitte enthalten Lesetexte, in denen die jeweils neuen Strukturen vorgestellt werden, Dialoge, Texte zur Wortschatzerweiterung. Die in Beispielsätzen eingeführten Strukturen werden in schematischen Übersichten oder mit optischen Mitteln dargestellt und auf einfache Weise erklärt. Innerhalb der Abschnitte zahlreiche mündliche und Vertiefungsübungen, im Anhang Sprechübungen zur Vorbereitung des neuen Grammatikstoffs; Material zu Ausspracheübungen.

Dazu erhältlich:

Glossare

Deutsch—Arabisch	Best.-Nr. 75.1006
Deutsch—Dänisch	Best.-Nr. 83.1006
Deutsch—Englisch	Best.-Nr. 35.1006
Deutsch—Finnisch	Best.-Nr. 73.1006
Deutsch—Französisch	Best.-Nr. 34.1006
Deutsch—Griechisch	Best.-Nr. 74.1006
Deutsch—Indonesisch	Best.-Nr. 84.1006
Deutsch—Italienisch	Best.-Nr. 39.1006
Deutsch—Japanisch	Best.-Nr. 42.1006
Deutsch—Niederländisch	Best.-Nr. 43.1006
Deutsch—Polnisch	Best.-Nr. 68.1006
Deutsch—Portugiesisch	Best.-Nr. 37.1006
Deutsch—Rumänisch	Best.-Nr. 69.1006
Deutsch—Schwedisch	Best.-Nr. 44.1006
Deutsch—Spanisch	Best.-Nr. 36.1006
Deutsch—Türkisch	Best.-Nr. 38.1006
Deutsch—Ungarisch	Best.-Nr. 88.1006

Je: 48 bis 52 Seiten, kart. DM 3,80

Schallplatten

Die Lesetexte der ersten 10 Abschnitte
3 Schallplatten, ⌀ 17 cm, 33 U/min, Laufzeit 45 Minuten; DM 15,—; Best.-Nr. 48.1006

Tonbänder

Aufnahmen von 44 Texten des Lehrbuchs und Übungen zur Aussprache
4 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 224 Minuten; DM 258,—; Best.-Nr. 47.1006

Sprechübungen von LORENZ NIEDER
9 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 559 Minuten; DM 590,—; Best.-Nr. 52.1006

Textheft

LORENZ NIEDER: Sprechübungen; 180 Seiten, kart. DM 5,80; Best.-Nr. 53.1006

9

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 1. Teil

Max Hueber Verlag, München 1969 (11. Auflage); XV, 150 Seiten, 23 Fotos und zahlreiche Zeichnungen, kart. DM 5,90; Best.-Nr. 1004

Erster Teil eines „vollständigen Lehrgangs der deutschen Sprache"; streng progressivem Aufbau folgende Einführung, die einen Gebrauchswortschatz von etwa 1200 Wörtern bietet. In jedem der 15 Abschnitte zwei Lesestücke und zahlreiche Übungen zu Grammatik, Wortschatz und Aussprache. Das Buch kann ohne Zeitdruck in 8-wöchigen Intensiv-Kursen oder einem Unterrichtsjahr (3 Wochenstunden) durchgearbeitet werden. Eine Orientierungshilfe für Lehrer und Schüler bieten ein Stoffplan zu den einzelnen Abschnitten und eine Übersicht über die behandelten Grammatikphänomene.

Dazu erhältlich:

Ergänzungshefte zum Selbststudium

Teaching Supplement. Phraseological Glossary. Key

Max Hueber Verlag, München 1968 (3. Auflage); VII, 139 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 3.1004

Glossaire phraséologique. Clé

Max Hueber Verlag, München 1967; 100 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 4.1004

Suplemento de Enseñanza. Glosario fraseológico. Clave

Max Hueber Verlag, München 1968; 157 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 9.1004

Anleitungen für Schüler mit englischer, französischer bzw. spanischer Muttersprache, die die „Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 1. Teil" von Schulz-Griesbach im Selbststudium durcharbeiten wollen. Kurze Grammatikerklärungen zu den einzelnen Abschnitten, Wortregister und Lösung aller Aufgaben.

Tonbänder

Texte des Lehrbuchs und Übungen, 2 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit ca. 3 Stunden; DM 58,—; Best.-Nr. 5.1004

Sprechübungen 1. Teil von LORENZ NIEDER

5 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 283 Minuten; DM 248,—; Best.-Nr. 6.1004

Textheft zu den Sprechübungen; 108 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 7.1004

Diapositive

Vier Bildgeschichten, 24 Diapositive (dazu Bildtext und methodische Anweisungen); DM 38,—; Best.-Nr. 8.1004

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 2. Teil

Max Hueber Verlag, München 1968 (7. Auflage); XX, 191 Seiten, 67 Fotos und zahlreiche Zeichnungen, kart. DM 6,80; Best.-Nr. 1005; Linson DM 8,80; Best.-Nr. 1.1005

Methodisch konsequente Weiterführung des 1. Teils, für Schüler mit guten Grundkenntnissen. In der Darstellung der Grammatik berücksichtigen die Autoren — wie schon im 1. Teil — die Ergebnisse der neueren Sprachforschung. Ziel des Lehrgangs: Beherrschung der Formalgrammatik, Überblick über die wichtigsten Erscheinungen des deutschen Satzbaus. Wortschatz der Lesestücke aus modernem Alltagsdeutsch. Viele Abbildungen zur Deutschlandkunde.

Dazu erhältlich:

Tonbänder
Sprechübungen 2. Teil von LORENZ NIEDER
6 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 320 Minuten; DM 298,—; Best.-Nr. 6.1005

Textheft zu den Sprechübungen; 95 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 7.1005

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Mittelstufe

Moderner deutscher Sprachgebrauch. Ein Lehrgang für Fortgeschrittene von HEINZ GRIESBACH

Max Hueber Verlag, München 1968 (3. Auflage); XXII, 333 Seiten, 16 z. T. farbige Bildtafeln, kart. DM 12,80; Best.-Nr. 1010; Linson DM 14,80; Best.-Nr. 1.1010.

Das erste umfangreiche Unterrichtswerk für den Deutschunterricht in der Mittelstufe. Vorausgesetzt wird, daß der Lernende den Formenbestand des Deutschen überblickt, so daß er nunmehr an Hand sorgfältig ausgewählter Originaltexte und reichhaltigen Übungsstoffes damit vertraut gemacht werden kann, wie Wortschatz, Wort- und Satzformen dem Mitteilungsanlaß gemäß einzusetzen sind. Ein Inhaltsverzeichnis und Verweisungen im Text ermöglichen rasches Auffinden der zu einem Lesestück gehörigen inhaltbezogenen Grammatikübungen oder spezieller „Aufgaben zum Text". Zu Bildbeschreibungen, zahlreiche Kunstdrucktafeln mit Werken der deutschen Malerei.

Dazu erhältlich:

Schülerheft von HEINZ GRIESBACH
152 Seiten, kart. DM 6,80; Best.-Nr. 3.1010
Arbeitsanleitung für den Schüler, Lesehilfen zu den Texten des Lehrbuchs, Lösungen der Aufgaben.

Tonbänder
2 Tonbänder mit Aufnahmen von Lesetexten, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 74 Minuten; DM 78,—; Best.-Nr. 4.1010

Schallplatten
2 Schallplatten mit Aufnahmen von Lesetexten, ⌀ 25 cm, 33 U/min, Laufzeit 64 Minuten; DM 18,—; Best.-Nr. 5.1010

HOPPE, Alfred: Inhalte und Ausdrucksformen der deutschen Sprache

Lehrgang für Ausländer mit Vorkenntnissen der Elementargrammatik

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt o. J. (5. Auflage); 156 Seiten, DM 6,20; Best.-Nr. 6452

Lehr- und Übungsbuch für Fortgeschrittene, das nicht von formalgrammatischen Kategorien ausgeht, sondern in dem grammatische und lexikalische Ausdrucksmittel bestimmten Inhalten (z. B. Zeit, Irrealität) zugeordnet werden.

KESSLER, Hermann: Deutsch für Ausländer, Teil 1, Leichter Anfang

Verlag für Sprachmethodik, Königswinter 1968 (57. Auflage); 120 Seiten, DM 5,80

Einsprachiges Anfängerlehrbuch. Ausgangspunkt in den 20 Abschnitten ist je eine Frage (Wer ist das? — Was ist das? — Was macht er? usw.). An Hand der Form von Frage und Antwort werden grammatische Grundregeln aufgezeigt und ein Wortschatz von etwa 1000 Wörtern vorgeführt.

—: Deutsch für Ausländer, Teil 1 a, Leichte Aufgaben

Verlag für Sprachmethodik, Königswinter 1968 (23. Auflage); 64 Seiten, DM 3,—

133 Übungen sowie vollständige Wortliste zu Teil 1 (mit englischer, spanischer und italienischer Übersetzung).

Dazu erhältlich:

Acht mehrfarbige **Schautafeln** und zwei **Wandbilder** zum Anfängerunterricht (80 x 115 cm); DM 68,—

120 **Kleinbildkarten** zum Anfängerunterricht
(21 x 14 cm); DM 30,—

Tonband mit Lehrbuchtexten. Grundstufe. — Laufzeit 2 Stunden, Bandgeschwindigkeit 9,5 cm/sec; DM 44,—

KESSLER, Hermann: Deutsch für Ausländer, Teil 2, Schneller Fortgang

Verlag für Sprachmethodik, Königswinter 1968 (7. Auflage); 128 Seiten, DM 6,80

Der zweite Teil folgt in seinem methodischen Aufbau dem Anfängerlehrbuch. Die 20 deutschen Fragesätze der Grundstufe werden in veränderter Folge vorgeführt und mit neuen Übungsformen verbunden. Erweiterung des Grundstufenwortschatzes auf etwa 2500 Wörter.

—: **Deutsch für Ausländer, Teil 2a, Kurze Ubungen**

Verlag für Sprachmethodik, Königswinter 1968 (5. Auflage); 64 Seiten, DM 3,—

110 Übungen zu den Lehrstücken aus Teil 2 sowie vollständige Wortliste (mit englischer, spanischer und italienischer Übersetzung).

Dazu erhältlich:

Tonband mit Lehrbuchtexten. Mittelstufe. — Laufzeit 2 Stunden, Bandgeschwindigkeit 9,5 cm/sec; DM 44,—

KESSLER, Hermann: Deutsch für Ausländer, Teil 3, Deutschlandkunde

Verlag für Sprachmethodik, Königswinter 1968 (19. Auflage); 164 Seiten, DM 9,80

Als Rahmen dient dem Lehrbuch die Beschreibung einer Rundreise durch das deutsche Sprachgebiet. 12 Landkarten und 12 Bildtafeln mit je 10 Schwarz-Weiß-Abbildungen von Landschaften und bedeutenden Bauwerken.

12

*Lehrerhandbücher

BRAUN, Korbinian — NIEDER, Lorenz — SCHMÖE, Friedrich:

Deutsch als Fremdsprache I, Grundkurs

Lehrerheft (kostenlos)

Ernst Klett Verlag, Stuttgart 1968; 32 Seiten, Best.-Nr. 55413

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ-GRIESBACH):

Ich spreche Deutsch. Ein audio-visueller Lehrgang

Lehrerhefte (kostenlos)

Lehrerheft. 33 Seiten, geheftet; Best.-Nr. 19.1001
Teacher's Guide. 32 Seiten, geheftet; Best.-Nr. 22.1001
Recueil du professeur. 32 Seiten, geheftet; Best.-Nr. 23.1001
Manual del profesor. 32 Seiten, geheftet; Best.-Nr. 24.1001
Max Hueber Verlag, München 1966—67

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe in einem Band

Neubearbeitung

Lehrerhefte (je DM 4,80)
Lehrerheft. 83 Seiten; Best.-Nr. 46.1006
Teacher's Guide. 88 Seiten; Best.-Nr. 49.1006
Recueil du professeur. 88 Seiten; Best.-Nr. 59.1006
Manual del profesor. 91 Seiten; Best.-Nr. 82.1006
Max Hueber Verlag, München 1968—69

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Mittelstufe

Moderner deutscher Sprachgebrauch. Ein Lehrgang für Fortgeschrittene von HEINZ GRIESBACH

Lehrerheft (DM 4,80)

Max Hueber Verlag, München 1968; 83 Seiten; Best.-Nr. 2.1010

KESSLER, Hermann: Deutsch für Ausländer

Lehrerheft (kostenlos)

Verlag für Sprachmethodik, Königswinter; 32 Seiten

Regionallehrbücher

BÄR, Günther — ROEDER, H. (ROEDER—BÄR):

Impariamo il Tedesco, Corso pratico secondo il metodo moderno
Parte Prima, Tip. Pompei, Roma 1962; 216 Seiten
Parte Seconda, Edizioni E. De Santis, Roma 1964; 248 Seiten

In 27 Lektionen gegliederte, in sich abgeschlossene Einführung in die heutige deutsche Alltagssprache. Jede Lektion enthält ein Lesestück, grammatische Erläuterungen in italienischer Sprache, einen Übungsteil, einen Abschnitt zur Idiomatik und eine deutsch-italienische Wörterliste.

BRAUN, Korbinian — NIEDER, Lorenz — SCHMÖE, Friedrich:

Deutsch als Fremdsprache I

Für das niederländische Sprachgebiet bearbeitet von ERNST RUDOLF RINKE
Wolters-Noordhoff N.V., Groningen 1969; 160 Seiten

GERIGHAUSEN, Josef — MARTIN, Hanno:

Cours audio-oral. L'allemand tel qu'on le parle

Julius Groos Verlag, Heidelberg 1968; 50 Tonbänder, DM 2330,—; Best.-Nr. 1000

(Lektion I bis XI je 2 Bänder, Lektion XII bis XIX je 3 Bänder, Lektion XX 4 Bänder; Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 36 Stunden)

Diese Einführung in das gesprochene Deutsch wurde im Auftrag des Goethe-Instituts mit Unterstützung des Deutsch-Französischen Jugendwerks erarbeitet. Die Lektionen gliedern sich jeweils in die «présentation du vocabulaire» (französisch-deutsch), einen Dialog, kurze Erläuterungen zur Grammatik und zahlreiche «exercices de grammaire» (Hör-Sprech-Übungen zur Automatisierung der in den Dialogen vorkommenden Satzmuster).

Dazu erhältlich:

Textbücher

L'allemand tel qu'on le parle. Cours audio-oral. **Manuel.** Volume I
(Lektionen I bis XIII)

Julius Groos Verlag, Heidelberg 1968; 272 Seiten, DM 11,20; Best.-Nr. 1001

L'allemand tel qu'on le parle. Cours audio-oral. **Manuel.** Volume II (Lektionen XIV bis XX)

Julius Groos Verlag, Heidelberg 1968; S. 273—528, DM 12,50; Best.-Nr. 1002

Der 2. Band enthält im Anhang Übersichten zum behandelten Grammatikstoff, einen «index grammatical» und nach verschiedenen Gesichtspunkten zusammengestellte Wortlisten.

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora:

Deutsche Sprachlehre für Italiener, Grundstufe. Bearbeitet von G. ZAMBRINI — E. JACOBACCI

Edizione Mursia, Milano 1965; 280 Seiten

Die italienische Ausgabe entspricht der „Deutschen Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe in einem Band". In die einzelnen Abschnitte sind Übersetzungsübungen eingefügt.

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora — LUND, Morten: Auf deutsch, bitte!

Max Hueber Verlag, München 1969; ca. 150 Seiten, ca. DM 12,80; Best.-Nr. 1110

Für dänische Grundschulen bestimmtes Anfängerbuch, das aus „Ich spreche Deutsch. Ein audio-visueller Lehrgang" von Griesbach—Schulz—Murjahn hervorgegangen ist. 15 audio-visuellen Abschnitten folgen 3 als Tonbilderbänder gestaltete Lektionen, die den Übergang zu 7 Textabschnitten bilden.

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora — VON HOFE, Harold:

Deutsche Sprachlehre für Amerikaner, Grundstufe

Vollständige Einführung in die deutsche Sprache
Charles Scribner's Sons, New York 1965; XVI, 382 Seiten

Die amerikanische Ausgabe entspricht der „Deutschen Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe in einem Band".

Dazu erhältlich:

Deutsche Sprachlehre für Amerikaner, **Supplement**; 126 Seiten

Englische Übersetzung der Lehrbuchtexte, Wörterverzeichnis zu den 26 Abschnitten, alphabetisches Wörterverzeichnis zum gesamten Lehrwerk.

KLOPFER, Helmut — STEPPAT, Fritz (STEPPAT—KLOPFER):

Deutsch für Araber, Teil I

Verlag Lehnert & Landrock, Kairo 1967 (8., neubearbeitete Auflage); 120 Seiten

Erster Teil eines vom Erziehungsministerium der Vereinigten Arabischen Republik für die Vorbereitungs- und Oberschulen vorgeschriebenen Lehrwerks. 20 Lektionen mit Lesetexten, kurzen Erläuterungen zur Grammatik, Kontrollübungen zu Morphologie und Satzbau. Deutsch-arabisches Wörterverzeichnis.

—: **Deutsch für Araber, Teil II**

Verlag Lehnert & Landrock, Kairo 1968 (6., neubearbeitete Auflage); 124 Seiten

Wie der erste Teil in 20 Lektionen gegliedert. Ziel des Lehrgangs: „Die im ersten Teil erworbenen Kenntnisse zu festigen, den Wortschatz des Schülers zu vertiefen und seine Ausdrucksfähigkeit zu steigern." Verzeichnis der unregelmäßigen deutschen Verben, deutsch-arabisches Wörterverzeichnis.

—: **Deutsch für Araber, Teil III**

Verlag Lehnert & Landrock, Kairo 1958; 144 Seiten
20 Lektionen mit z. T. deutschlandkundlichen Lesetexten. Zahlreiche Übungen und ein „Überblick über die Grammatik", in dem auf etwa 50 Seiten der in dem gesamten Lehrwerk behandelte Grammatikstoff zusammengestellt ist.

Übungsbücher

EPPERT, Franz: Deutsche Wortschatzübungen (DRA*))

Max Hueber Verlag, München 1968 (2. Auflage); 88 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 1049

In 9 Kapiteln wird Wortschatz aus wichtigen Sachgebieten zusammengestellt; Beispielsätze bzw. Definitionen erläutern den Gebrauch; zahlreiche Kontrollübungen. „Schlüssel zu den Übungen" am Ende des Buches.

EPPERT, Franz: Material zum Konversationsunterricht (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968; 96 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 1096

Wortschatz zu 12 Themenkreisen; Erklärungen zum Wortmaterial; Aufgaben und Fragen als Vorschläge zum Konversationsunterricht.

*) **Deutsche Reihe für Ausländer**, herausgegeben von Heinz Griesbach und Dora Schulz, Max Hueber Verlag, München

KAUFMANN, Gerhard: Wie sag ich's auf Deutsch? Übungen zu ausgewählten Kapiteln aus Grammatik und Wortschatz für Fortgeschrittene (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (2., verbesserte Auflage); 71 Seiten, kart. DM 4,40; Best.-Nr. 1097

Übungs- und Beispielmaterial zu sprachlichen Teilbereichen, die Deutschlernenden erfahrungsgemäß Schwierigkeiten bereiten. Knappe Einführungen und Übersichten bieten Einblick in strukturelle Zusammenhänge der deutschen Sprache.

SCHMITZ, Werner: Übungen zu synonymen Verben (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (2., verbesserte Auflage); 59 Seiten, kart. DM 3,80; Best.-Nr. 1094

In 34 Gruppen werden gebräuchliche Verben vorgestellt und in ihrer Bedeutung gegeneinander abgegrenzt; dazu Einsetzübungen zur Prüfung des Verständnisses. Im Anhang Übungen zu Verben mit den Vorsilben be- und er-; Index, Schlüssel. Für Mittelstufe geeignet.

SCHULZ, Hans — SUNDERMEYER, Wilhelm: Deutsche Sprachlehre für Ausländer

Grammatik und Übungsbuch. Bearbeitet von Dr. BERNHARD THIES

Max Hueber Verlag, München 1968 (29. Auflage); XII, 288 Seiten, kart. DM 9,80; Best.-Nr. 1012; Linson DM 11,80; Best.-Nr. 1.1012

Das in seiner Konzeption veraltete, in einzelnen Abschnitten jedoch noch immer brauchbare Arbeitsbuch (erste Auflage 1929) will den Deutschlernenden durch schriftliche Übungen „zu einer gewissen Sicherheit im Ausdruck" bringen. Einem etwa 40 Seiten umfassenden Wiederholungsteil folgen — ausgehend von den Wortarten — die wichtigsten Regeln zur deutschen Formalgrammatik. Dazu 363 Übungen. Ein alphabetisches Stichwortverzeichnis erleichtert die Benutzung des Buches.

Übungsbänder

(lehrbuch-unabhängig)

LECHNER, Manfred: Tonbandübungen für Fortgeschrittene. Deutsche Grammatik in Sprechsituationen

5 Tonbänder, Geschwindigkeit 9,5 cm/sec, Laufzeit 230 Minuten

Max Hueber Verlag, München 1967; DM 280,—; Best.-Nr. 4.1005

17 grammatische Stoffgebiete in Sprechsituationen. Die Übungen haben ein einheitliches Schema: 4 Teile mit je 9 Sätzen. Gesamtlänge einer Übung etwa 10 Minuten.

Dazu erhältlich:

Textheft

104 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 5.1005

Prüfungsaufgaben

Prüfungsaufgaben zum Deutschen Sprachdiplom für Ausländer 1965—1967

Max Hueber Verlag, München 1968; 119 Seiten, DM 4,80; Best.-Nr. 1098

Das Deutsche Sprachdiplom für Ausländer wird vom Goethe-Institut im Auftrag der Ludwig-Maximilians-Universität München in zwei Stufen verliehen (Großes und Kleines Deutsches Sprachdiplom). Die vorliegende Sammlung von Aufgaben gibt Bewerbern Gelegenheit, sich über die Art und den Schwierigkeitsgrad der Prüfungen zu unterrichten. Im Anhang Anschriften der in- und ausländischen Prüfungszentren für das Deutsche Sprachdiplom für Ausländer.

Rundfunkkurse

Ich spreche Deutsch

25 Hörfolgen zu je 15 Minuten

Hergestellt vom Referat „Film, Funk und Fernsehen" des Goethe-Instituts zur Pflege deutscher Sprache und Kultur im Ausland e. V.

Rundfunkkurs

Zu beziehen durch:

„Deutsche Welle", 5 Köln, Brüderstraße 1 (Postfach 344)

Tonband-Heimkurs

Zu beziehen durch:

Goethe-Institut e. V., Referat II/6 (Film, Funk und Fernsehen), 8 München 23, Kaulbachstraße 91

Dazu erhältlich:

Textbuch

GRIESBACH, HEINZ — SCHULZ, DORA (SCHULZ—GRIESBACH):

Ich spreche Deutsch. Einführung in die deutsche Sprache von HEINZ GRIESBACH. Für den Funk bearbeitet vom Goethe-Institut, München

Max Hueber Verlag, München 1967; 120 Seiten (mit dtsch., engl., franz., span., port. Vorwort), DM 3,— (mit einem Glossar DM 3,60); Best.-Nr. 6.1002

Glossare

Englisch	Best.-Nr. 7.1002
Französisch	Best.-Nr. 8.1002
Italienisch	Best.-Nr. 2.1002
Portugiesisch	Best.-Nr. 3.1002
Spanisch	Best.-Nr. 9.1002
Türkisch	Best.-Nr. 13.1002

Unterrichtsfilme

„Guten Tag!"

26 Filmfolgen zu je 15 Minuten, hergestellt im Auftrag des Auswärtigen Amtes vom Bayerischen Rundfunk in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut

Dieser Film, in erster Linie für das öffentliche Fernsehen im In- und Ausland bestimmt, wurde nach einer Konzeption erarbeitet, die seine Verwendung auch im Schul- und Erwachsenenunterricht gestattet. Der Filmdialog enthält einfachste Strukturen und einen begrenzten Wortschatz. Die Filmfolgen sind inhaltlich völlig unabhängig voneinander (keine Fortsetzungsgeschichte).

Dazu erhältlich:

Schallplatten

„Guten Tag!" Ein deutscher Sprachkurs für das Fernsehen
2 Schallplatten, ⌀ 30 cm, 33 U/min
Verlag Langenscheidt, München; DM 36,—

Textbücher

„Guten Tag!" Ein deutscher Sprachkurs für das Fernsehen

Textbuch zu den 26 Folgen des Kurses, herausgegeben von RUDOLF SCHNEIDER (Goethe-Institut), deutsche Ausgabe

Verlag Langenscheidt, München 1967; 176 Seiten, DM 6,40

Außer den 26 Dialogen enthält das Buch Übersichten über den behandelten Grammatikstoff, Übungen und Aufgaben, die Lösungen der Aufgaben sowie ein alphabetisches Wörterverzeichnis.

Fremdsprachliche Bearbeitungen des Textbuchs

Dänisch	Høst & Søns Forlag, København
Englisch	A. H. & A. W. Reed, Sydney
Finnisch	Kustannusosakeyhtiö Otava, Helsinki
Französisch	Hachette, Paris
Griechisch	Samouhos, Athen
Italienisch	Valmartina Editore, Firenze
Niederländisch	Audivox, Antwerpen
Serbokroatisch	Mladost, Zagreb
Spanisch	Editorial Mangold, Madrid

Kurzausgaben für ausländische Arbeitnehmer in der Bundesrepublik

Griechisch
Italienisch
Spanisch
Türkisch

Dazu: Lehrerleitfaden (von HANS-OTTO BROECKER und HENNER JÖRG OEPPERT)

Verlag Langenscheidt, München

Methodische Hinweise für den Lehrer

RUDOLF SCHNEIDER: Der Sprachfilm „Guten Tag" im Unterricht. Heft 2 der Werkhefte für technische Unterrichtsmittel, herausgegeben vom Goethe-Institut, Referat technische Unterrichtsmittel

DIETRICH KREPLIN: Lehrerhandbuch zum Sprachfilm „Guten Tag". Heft 3 der Werkhefte für technische Unterrichtsmittel, herausgegeben vom Goethe-Institut, Referat technische Unterrichtsmittel

Einführung in Fachsprachen

Lehrbücher

BRAUN, Korbinian: Der Praktikant. Eine Fibel für Ausländer (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1967 (3. Auflage); 86 Seiten, 24 Bildtafeln, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 1052

In 24 Lehrstücken wird der ausländische Praktikant mit dem wichtigsten Wortschatz vertraut gemacht, den er während eines Praktikums in Industrie oder Gewerbe braucht. Die grammatische Progression in der Fibel entspricht etwa der in der „Deutschen Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 1. Teil" von Schulz—Griesbach, so daß der Lehrer auch die Möglichkeit hat, beide Bücher von Abschnitt IV (Schulz—Griesbach) an nebeneinander zu verwenden. Zu jedem Lehrstück gehört eine Bildtafel.

Dazu erhältlich:

24 farbige **Schautafeln,** 43 x 61 cm, in Papprolle, DM 68,—; Best.-Nr. 3.1052

Zwei **Langspielplatten,** ⌀ 25 cm, 33 U/min, in Kassette (Texte; Übungen zur Grammatik), DM 24,—; Best.-Nr. 2.1052

JUNG, Lothar: Der Landwirt. Eine Fibel für Ausländer, Illustrationen von Traudl Mayr (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1967; 72 Seiten, kart. DM 6,80; Best.-Nr. 1053

Im Aufbau der Fibel von K. Braun folgend, vermittelt das Buch in 17 Lektionen die Sprachkenntnisse, die es Landwirtschaftspraktikanten ermöglichen, einfache Erklärungen im Rahmen ihrer Ausbildung zu verstehen und über ihre Arbeit zu sprechen.

BÄUMCHEN, Franz: Der Kaufmann (Schulz—Griesbach, Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 2. Teil, Sonderausgaben für bestimmte Fachrichtungen)

Max Hueber Verlag, München 1969; XVI, 154 Seiten, kart. ca. DM 8,80; Best.-Nr. 1113

Fortgeschrittenenlehrbuch für Kaufleute, dessen Aufbau der „Deutschen Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 2. Teil" von Schulz—Griesbach entspricht.

FRITZE, Walter: Der Soldat (Schulz—Griesbach, Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 2. Teil, Sonderausgaben für bestimmte Fachrichtungen)

Max Hueber Verlag, München 1966; XVI, 260 Seiten, 24 Bildtafeln, kart. DM 14,80; Best.-Nr. 1062

Fortgeschrittenenlehrbuch für Angehörige ausländischer Streitkräfte. In der grammatischen Progression folgt das Buch der „Deutschen Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 2. Teil". Der Wortschatz in den Lesestücken und Übungen ist so ausgewählt, daß der Kursteilnehmer am Ende des Lehrgangs neben einem Grundbestand an Wörtern der militärischen Fachsprache über gute Grundkenntnisse der deutschen Sprache im allgemeinen verfügt. Viele ganzseitige Bildtafeln, zahlreiche Zeichnungen im Text, 1 ausklappbarer Kompanieausbildungsplan.

WOYWODT, Wolfgang: Der Mediziner (Schulz—Griesbach, Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 2. Teil, Sonderausgaben für bestimmte Fachrichtungen)

Max Hueber Verlag, München 1966 (2. Auflage); XVIII, 222 Seiten, 16 Bildtafeln, kart. DM 9,80; Best.-Nr. 1061

Fortgeschrittenenlehrbuch für Ärzte und Medizinstudenten. Die grammatische Progression entspricht der in Schulz—Griesbach „Deutsche Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 2. Teil". Der Stoff der Lesestücke und der Wortschatz vieler Übungen ist dem Alltag der Medizinstudenten und Ärzte entnommen. Im Anhang Wörterverzeichnis mit englischer und spanischer Übersetzung.

Arbeitstexte

HAARER, Johanna: Die Welt des Arztes. Medizinisches Lesebuch für Ausländer (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1966 (3. Auflage); 146 Seiten, kart. DM 6,80; Best.-Nr. 1057

27 Abschnitte über die tägliche Arbeit des Arztes, das Studium der Medizin in Deutschland und einige große Vertreter dieser Disziplin (Koch, Behring, Sauerbruch). Knappe Worterklärungen in Fußnoten. Im Anhang Fachglossar medizinischer Termini mit englischer, französischer und spanischer Übersetzung.

RÖSEL, Gottfried: Deutsche Fachtexte aus Recht und Wirtschaft

Zur Lektüre und Übersetzung

Max Hueber Verlag, München 1966 (3. Auflage); 190 Seiten, kart. DM 6,80; Best.-Nr. 1055

Sammlung kurzer Texte, die nach den Sachgebieten Staatsrecht, Strafrecht, Privatrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Handelsrecht, Wirtschaft und Versicherungswesen geordnet sind. Die Auswahl der Textproben beruht auf langjähriger Unterrichtserfahrung an einer ausländischen Dolmetscherschule.

SACHS, Rudolf: Deutsche Handelskorrespondenz. Der Briefwechsel in Export und Import

Max Hueber Verlag, München 1969; 160 Seiten, DM 7,80; Best.-Nr. 1102

Das Buch ist für „kaufmännisch interessierte Ausländer" mit guten Kenntnissen in der deutschen Sprache bestimmt. Es enthält einen Abschnitt über die äußere Form der deutschen Geschäftsbriefe, eine Sammlung von Musterbriefen aus 15 Bereichen des Außenhandelsgeschäfts, ein fortlaufendes deutsch—englisch—französisch—spanisches Wörterverzeichnis und ein Lexikon der wichtigsten Fachausdrücke.

SCHRAID, Karl: Werkzeuge — Maschinen — Technik. Ein Lesebuch für Ausländer (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1966 (2. Auflage); VIII, 102 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 1054

Die Texte in diesem Band sind nur für Ausländer geeignet, die bereits über Grundkenntnisse in der deutschen Sprache verfügen. Werkzeuge und ihre Funktionen sowie der Arbeitsgang einer Maschine werden beschrieben. So lernt der Ausländer auch die verbalen Bestandteile der Terminologie kennen. Im letzten Abschnitt des Buches werden Grundbegriffe der Mathematik behandelt. Zahlreiche Abbildungen im Text.

VELDER, Christian: Das moderne Bild der Naturwissenschaften

Ein Lesebuch für Ausländer (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (4. Auflage); 144 Seiten, kart. DM 5,80; Best.-Nr. 1056

Für Ausländer mit guten Grundkenntnissen bestimmte Sammlung allgemeinverständlicher Originaltexte, zumeist von bekannten Naturwissenschaftlern (Pascual Jordan, Carl Friedrich von Weizsäcker, Max Planck, Werner Heisenberg, Adolf Butenandt, Otto Hahn). Im Anhang Quellennachweis sowie kurze bibliographische Angaben und knappe Worterklärungen auf deutsch.

* **Wie funktioniert das?** — Technische Vorgänge, in Wort und Bild erklärt

347 zweifarbige und 6 vierfarbige Schautafeln. Register mit 2000 Wörtern Bibliographisches Institut, Mannheim 1963; 728 Seiten (353 Seiten Text), DM 19,—

* **... und wie funktioniert dies?**

358 zweifarbige und 8 mehrfarbige Schautafeln. Ausführliches Register

Bibliographisches Institut, Mannheim 1967; 752 Seiten (366 Seiten Text), DM 19,—

Die beiden Bände unterrichten durch Wort und Bild über Bauelemente und Arbeitsweise technischer Anlagen und Geräte sowie über Herstellungsverfahren in den verschiedensten Bereichen der Industrie. Ausgezeichnetes Hilfsmittel für Lehrer, die ihre Schüler in die Sprache der Naturwissenschaften und der Technik einführen wollen.

Fachglossare

Praktische Fachglossare

Erarbeitet an der Technischen Hochschule Aachen im Rahmen des Lehrgebietes Deutsch für Ausländer. Herausgegeben von HANS-EGGERT TONNESEN, CORNELIA BERNING und HEINZ SCHEPPING

Max Hueber Verlag, München 1964—1966

Volkswirtschaft

Deutsch—Englisch—Türkisch; 43 Seiten, DM 2,80; Best.-Nr. 1063
Deutsch—Griechisch—Arabisch; 64 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1064

Mathematik

Deutsch—Englisch—Türkisch; 41 Seiten, DM 2,80; Best.-Nr. 1065
Deutsch—Griechisch—Arabisch; 49 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1066

Mechanik

Deutsch—Englisch—Türkisch; 32 Seiten, DM 2,80; Best.-Nr. 1067
Deutsch—Griechisch—Arabisch; 48 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1068

Physik

Deutsch—Englisch—Türkisch; 64 Seiten, DM 3,60; Best.-Nr. 1069
Deutsch—Griechisch—Arabisch; 77 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1070

Deutsche Grammatik

Gesamtdarstellungen

*** ADMONI, Wladimir G.: Der deutsche Sprachbau**

Isdatjelstwo „Proswjeschtschenije", Moskau—Leningrad 1966 (2. Auflage); 284 Seiten

Grammatik für Studenten der Germanistik. — „Den Sinn und den Zusammenhang der grammatischen Formen zu klären, das System des deutschen Sprachbaus in seiner strukturellen Eigenart anschaulich zu machen — das ist die eigentliche Aufgabe des Buches." — Im ersten Teil ausführliche Darstellung der Morphologie; im zweiten Teil, der Syntax, werden „Grundbegriffe der Syntax" und „Die Aspekte des Satzes" behandelt. Deutsches und russisches Literaturverzeichnis.

*** BRINKMANN, Hennig: Die deutsche Sprache — Gestalt und Leistung**

Pädagogischer Verlag Schwann, Düsseldorf 1962; XII, 654 Seiten, DM 46,—

Bestandaufnahme morphologischer und syntaktischer Einheiten („Gestalten"), die auf ihre Leistung hin untersucht werden. Reich an anregenden Einzelbeobachtungen.

DER GROSSE DUDEN, Band 4: Grammatik der deutschen Gegenwartssprache

Bearbeitet von PAUL GREBE unter Mitwirkung von HELMUT GIPPER, MAX MANGOLD, WOLFGANG MENTRUP und CHRISTIAN WINKLER

Bibliographisches Institut, Mannheim 1966 (2., vermehrte und verbesserte Auflage); 774 Seiten, DM 16,80

Nachschlagegrammatik auf wissenschaftlicher Grundlage. Sie „will das zusammenfassen und in der ganzen Breite der Sprache belegen, was die Forschung der letzten 30 Jahre erarbeitet hat" (Glinz). Die Erkenntnisse und Untersuchungsmethoden der modernen Sprachwissenschaft werden in folgenden Teilbereichen auf die deutsche Sprache angewandt: Der Laut, Wortarten, Wortbildung, Inhalt des Wortes und Gliederung des Wortschatzes, Satz, Klanggestalt des Satzes. Im Kernstück des Buches, der Syntax, werden die Grundformen der deutschen Sätze und deren Teilstrukturen (Satzglieder) aufgezeigt. Ausführliches Register.

Die mit * bezeichneten Titel sind Nachschlagewerke für den Lehrer.

*** ERBEN, Johannes: Abriß der deutschen Grammatik**

Max Hueber Verlag, München 1966 (9. Auflage); XIII, 316 Seiten, DM 16,80; Best.-Nr. 1713

Für Studenten der Germanistik und Deutschlehrer bestimmte systematische Darstellung der deutschen Hoch- und Gemeinsprache der Gegenwart. Sie geht in allen grammatischen Teilbereichen dem Zusammenhang zwischen Funktion und Form nach und behandelt ausführlich das Wort als Leistungseinheit innerhalb des Satzes.

*** ERBEN, Johannes: Deutsche Grammatik. Ein Leitfaden**

Fischer Bücherei, Frankfurt 1968 (Fischer Handbücher 904); 191 Seiten, DM 3,80

Leitfaden der deutschen Grammatik, der „die wesentlichen Strukturzüge der deutschen Hochsprache von heute" vorstellt. Dabei werden die neuesten Forschungsergebnisse, soweit sie als gesichert gelten können, berücksichtigt. Gelegentlich wird auf die ausführlichere Darstellung im „Abriß der deutschen Grammatik" verwiesen. Literaturverzeichnis und Sachregister.

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ—GRIESBACH):

Grammatik der deutschen Sprache

Max Hueber Verlag, München 1967 (6. Auflage); XVI, 445 Seiten, DM 14,80; Best.-Nr. 1011

Vollständige Grammatik des Deutschen, die einen Überblick über den Formenbestand der heutigen Sprache gibt, den Gebrauch dieser Formen aufzeigt und eine neue, auf eigenen Untersuchungen beruhende Darstellung des deutschen Satzbaus liefert. Ein besonderer Abschnitt ist der Satzintonation gewidmet. Nachschlage- und Arbeitsbuch für Deutschlernende, Leitfaden für den Unterricht des Lehrers.

JUNG, Walter: Grammatik der deutschen Sprache

VEB Bibliographisches Institut, Leipzig 1968 (3. Auflage); 518 Seiten

Ausgehend von dem Gedanken Humboldts, daß die Rede nicht aus ihr vorangegangenen Wörtern zusammengesetzt ist, sondern daß die Wörter aus dem Ganzen der Rede hervorgehen, beginnt die Darstellung mit dem deutschen Satzbau und behandelt im Anschluß daran die Beziehungsmittel im Satz, die einzelnen Wortarten, Wortbildung, Aussprache und Lautbildung. Bei der Stoffauswahl wurde auf die Benutzung der Grammatik durch Ausländer besondere Rücksicht genommen. Literaturverzeichnis, Sach- und Wortregister.

* **KAUFMANN, Gerhard: Grammatik der deutschen Grundwortarten.** Systeme morphologisch-syntaktischer Merkmale als Grundlage zur Datenverarbeitung
Schriften der Wissenschaftlichen Arbeitsstelle des Goethe-Instituts, Band 1

Max Hueber Verlag, München 1967; XXIV, 116 Seiten, DM 12,80; Best.-Nr. 6580

Systeme („Codes") zur Klassifizierung von Verben, Substantiven und Artwörtern (Adjektiven, „ursprünglichen" Adverbien) nach ihren morphologisch-syntaktischen Merkmalen. Auf der Grundlage dieser Codes läßt sich lexikalisches Material für die verschiedensten Zwecke aufbereiten, z. B. sprachstatistische Untersuchungen, lexikographische Arbeiten, die Ausarbeitung von Lehrbüchern.
Die Grammatik ist so aufgebaut, daß jedem morphologischen oder syntaktischen Verhaltensmerkmal eine Speicherstelle auf einer Lochkarte entspricht. Mit Hilfe einer Sortiermaschine sind auf Lochkarten festgehaltene Merkmale entsprechend den Fragestellungen in dieser Grammatik jederzeit abrufbar.

Syntax

* **BIERWISCH, Manfred: Grammatik des deutschen Verbs**

(Studia Grammatica II)

Akademie-Verlag, Berlin 1965 (2., durchgesehene Auflage); 188 Seiten

In der Arbeitsstelle „Strukturelle Grammatik" entstandene Untersuchung zum deutschen Verb, in der gezeigt wird, wie auf der Grundlage der generativen Transformationsgrammatik Erscheinungen wie Rektion, Präfigierung, einfache und periphrastische Tempusformen, Modi und Verbstellung einer „zusammenhängenden Erklärung nähergebracht werden können". Bemerkenswerte methodische Einleitung.

* **DAL, Ingerid: Kurze deutsche Syntax**

Max Niemeyer Verlag, Tübingen 1966 (3., verbesserte Auflage); XI, 228 Seiten, DM 16,—

Einführendes Lehrbuch für Studenten der Germanistik. Syntaktische Erscheinungen der neuhochdeutschen Literatursprache (die meisten Beispiele sind Werken der deutschen Klassiker entnommen) werden zum Teil bis ins Althochdeutsche oder Gotische zurückverfolgt.

***GLINZ, Hans: Deutsche Syntax**

Metzlersche Verlagsbuchhandlung (Sammlung Metzler), Stuttgart 1967 (2., durchgesehene und ergänzte Auflage); X, 112 Seiten, DM 5,80

Überblick über die Geschichte und den gegenwärtigen Stand der deutschen Syntaxforschung, geschrieben als Einführung für Studenten der Germanistik.

***—: Der deutsche Satz**

Pädagogischer Verlag Schwann, Düsseldorf 1965 (4., verbesserte Auflage); 208 Seiten, DM 14,80

Ausgehend von der Betrachtung eines Hölderlin'schen Gedichts entwickelt der Autor eine der deutschen Sprache angemessene Satzlehre. Der Weg führt von der Frage nach der Leistung der Wortarten über eine zutreffende Terminierung der Satzgliedfunktionen zu den Satzplänen und den hinter diesen stehenden geistigen Grundbildern.

*** HARTUNG, Wolfdietrich: Die zusammengesetzten Sätze des Deutschen**

(Studia Grammatica IV)

Akademie-Verlag, Berlin 1967 (3. Auflage); 220 Seiten

Untersuchung zu den zusammengesetzten Sätzen des Deutschen auf der Grundlage der generativen Transformationsgrammatik. Behandelt werden Nominalisierungen und Quasi-Nominalisierungen, Einbettungstransformationen und einige Permutationsregeln.

Sammelbände

***Das Ringen um eine neue deutsche Grammatik. Aufsätze aus drei Jahrzehnten (1929—1959)**

Herausgegeben von HUGO MOSER

Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 1965 (Wege der Forschung, Band XXV); VII, 526 Seiten, DM 36,—

24 Beiträge (von WEISGERBER, GLINZ, PORZIG, DRACH, BRINKMANN, FLÄMIG, ERBEN u. a.) zu einer wissenschaftlichen Grammatik des Deutschen, die ein anschauliches Bild davon geben, wie die Grammatik in den letzten Jahrzehnten die Fesseln der aus den alten Sprachen gewonnenen Kategorien abgestreift hat, um zu einer der Eigenart der deutschen Sprache angemessenen Sprachbetrachtung zu gelangen.

***Satz und Wort im heutigen Deutsch. Probleme und Ergebnisse neuerer Forschung**

Jahrbuch des Instituts für deutsche Sprache 1965/66

Pädagogischer Verlag Schwann, Düsseldorf 1967 (Sprache der Gegenwart. Schriften des Instituts für deutsche Sprache in Mannheim. Gemeinsam mit HANS EGGERS, JOHANNES ERBEN und HANS NEUMANN herausgegeben von HUGO MOSER, Band I); 415 Seiten, DM 40,—

Beiträge von Mitgliedern des Instituts für deutsche Sprache zu den Themenkreisen: Bewegungen in der Gegenwartssprache, Probleme des Satzbaus, der Bereich der Wortarten, Grammatik und Stil, gesprochenes Deutsch, Wege der Erforschung der deutschen Gegenwartssprache, Fragen sprachwissenschaftlicher Methode.

*** Sprachnorm, Sprachpflege, Sprachkritik**

Jahrbuch des Instituts für deutsche Sprache 1966/67

Pädagogischer Verlag Schwann, Düsseldorf 1968 (Sprache der Gegenwart. Schriften des Instituts für deutsche Sprache. Gemeinsam mit HANS EGGERS, JOHANNES ERBEN und HANS NEUMANN herausgegeben von HUGO MOSER, Band II); 286 Seiten, DM 36,—

Beiträge von Mitgliedern des Instituts für deutsche Sprache zu den Themenkreisen: Sprachnorm und Sprachwandel, Sprachwissenschaft und Sprachkritik, Sprachpflege und Sprachwissenschaft, grammatische Probleme.

*** Wirkendes Wort, Sammelband I — Sprachwissenschaft**

Pädagogischer Verlag Schwann, Düsseldorf 1962; 342 Seiten, DM 24,—

34 Beiträge (von WEISGERBER, BRINKMANN, MITZKA, DAL, GLINZ, EGGERS, FLÄMIG u. a.) zur allgemeinen Sprachwissenschaft oder zu speziellen Problemen der deutschen Sprache. Die Aufsätze sind zumeist den ersten sechs Jahrgängen der Zeitschrift „Wirkendes Wort" entnommen.

Teilgebiete

MEIL, Kläre: ABC der starken Verben (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (5. Auflage); 142 Seiten, kart. DM 4,80; Best.-Nr. 1058

MEIL, Kläre — ARNDT, Margit: ABC der schwachen Verben (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968; 179 Seiten, kart. DM 7,80; Best.-Nr. 1091

Durch kurze Beispielsätze wird der Gebrauch der starken bzw. schwachen Verben und ihrer Komposita aufgezeigt. Erläuterungen in leicht verständlichem Deutsch.

SCHMITZ, Werner: Der Gebrauch der deutschen Präpositionen (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1966 (4., verbesserte Auflage); 87 Seiten, kart. DM 3,80; Best.-Nr. 1059

Die Anwendungsbereiche (lokal, temporal, kausal, modal usw.) der nach ihrer Rektion geordneten Präpositionen werden durch zahlreiche Beispiele aufgezeigt. Berücksichtigt wird auch der Gebrauch der Präpositionen in idiomatischen Wendungen.

Rechtschreibung

* **DER GROSSE DUDEN, Band 1: Rechtschreibung der deutschen Sprache und der Fremdwörter**

Bibliographisches Institut, Mannheim 1967 (16. Auflage); 800 Seiten, DM 16,80

Das traditionelle Regelbuch der deutschen Einheitsschreibung. Dem alphabetischen Wortregister sind u. a. die Regeln zur Zeichensetzung, Groß- und Kleinschreibung und Silbentrennung vorangestellt. Vorschriften für den Schriftsatz und die Korrektur von Manuskripten und Druckerzeugnissen.

DUDEN (Taschenbücher, Sonderreihe zum Großen Duden 1)

Komma, Punkt und andere Satzzeichen

Mit ausführlicher Beispielsammlung, von DIETER BERGER

Bibliographisches Institut, Mannheim 1968; 208 Seiten, DM 4,90

30

DUDEN (Taschenbücher, Sonderreihe zum Großen Duden 3)

Die Regeln der deutschen Rechtschreibung

An zahlreichen Beispielen erläutert, von WOLFGANG MENTRUP

Bibliographisches Institut, Mannheim 1968; 232 Seiten, DM 4,90

* **LAMMERTZ, Joseph: Vollständige Rechtschreibelehre.** Überarbeitet von der Gesellschaft für deutsche Sprache

Verlag Ferdinand Schöningh, Paderborn 1962 (19. Auflage); 220 Seiten, DM 8,40

Als Lehrbuch begonnen, inzwischen zu einem Nachschlagewerk geworden, behandelt das Buch alle Fragen der deutschen Rechtschreibung, bietet aber auch Einblicke in etymologische Zusammenhänge, die deutsche Wortbildung und das Verhältnis von Lautung und Schrift im allgemeinen.

Wortschatzerweiterung — Idiomatik

FRIEDERICH, Wolf: Moderne deutsche Idiomatik

Max Hueber Verlag, München 1966; 824 Seiten, DM 34,80; Best.-Nr. 1017

Nach dreißig Sachgebieten geordnete idiomatische Redewendungen der geschriebenen und der gesprochenen Sprache, die durch Definitionen und Beispiele so erläutert sind, daß Deutsche wie Ausländer aus der sehr reichhaltigen Sammlung Nutzen ziehen können. In der „Einführung" Definition des Begriffs „idiomatische Redewendungen" (Wendungen, deren Sinn ein anderer ist als die Summe der Einzelbedeutungen der Wörter), Untersuchung ihres syntaktischen Verhaltens, Abgrenzung gegenüber Sprichwörtern und figurativem Gebrauch von Einzelwörtern. Vollständiges Register am Ende des Buches.

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora: 1000 idiomatische Redensarten Deutsch

Mit Erklärungen und Beispielen

Verlag Langenscheidt, Berlin 1966 (5. Auflage); 253 Seiten, DM 4,80

1000 gebräuchliche idiomatische Redensarten, auf deutsch erklärt und durch je einen Beispielsatz belegt. Hinweise wie „familiär", „vulgär", „humoristisch", „ironisch", „Sprichwort" erleichtern die Einordnung in die jeweilige Sprach- und Stilebene.

MELDAU, Rudolf: Kleines Deutschlandbuch für Ausländer

Wichtige Sachgebiete und ihr Wortschatz

Max Hueber Verlag, München 1967 (7., verbesserte Auflage); 77 Seiten, kart. DM 3,80; Best.-Nr. 1048

Nur in den ersten Abschnitten deutschlandkundliche Informationen, z. B. über das Grundgesetz und das Schulwesen in Deutschland. Die übrigen Abschnitte (Wetter, Familie, Krankheiten, Arzt usw.) enthalten Wortsammlungen und Zusammenstellungen von Redensarten, meist in zusammenhängenden Texten. Ein Sachverzeichnis erleichtert die Benutzung des Buches.

Wörterbücher

Allgemeine Wörterbücher

DER SPRACHBROCKHAUS. Deutsches Bildwörterbuch für jedermann

F. A. Brockhaus, Wiesbaden 1965 (7., durchgesehene Auflage); 800 Seiten, DM 16,50

Einsprachiges Wörterbuch der deutschen Gegenwartssprache (berücksichtigt werden auch die Mundarten), mit Beispielen zum grammatisch richtigen Gebrauch der Stichwörter. Bei Substantiven und Verben Angaben zur Morphologie. Zahlreiche Bildtafeln und grammatische Übersichten.

DER GROSSE DUDEN, Band 2: Stilwörterbuch der deutschen Sprache

Das Wort in seiner Verwendung

Bearbeitet von der Dudenredaktion unter Leitung von PAUL GREBE in Zusammenarbeit mit GERHART STREITBERG, mit einer Einleitung über guten deutschen Stil von LUDWIG REINERS

Bibliographisches Institut, Mannheim 1963 (5., neubearbeitete Auflage); 801 Seiten, DM 17,—

Das etwas mißverständlich benannte Buch zeigt durch zahlreiche Beispiele die Verwendung eines wichtigen Teils des deutschen Wortschatzes in den verschiedenen Ausdrucksmedien und Stilebenen auf, ferner die syntaktischen Verbindungen, den „syntaktischen Hof", in dem die Stichwörter auftreten können.

*** PAUL, Hermann: Deutsches Wörterbuch**

5., völlig neubearbeitete und erweiterte Auflage von WERNER BETZ

Max Niemeyer Verlag, Tübingen 1966; 841 Seiten, Halbleder DM 64,—

Studienausgabe: 1968 (6. Auflage, unveränderter Nachdruck der 5. Auflage); Leinen DM 28,—

Im Vorwort zur ersten Auflage charakterisiert Hermann Paul die Eigenart dieses Wörterbuches: „Es kam mir darauf an, die einzelnen Tatsachen des Wortgebrauches möglichst in einen historischen und psychologischen Zusammenhang einzureihen. Zunächst mußte bei allen Wörtern ... das Verhältnis der verschiedenen Verwendungsweisen zueinander dargestellt werden." — In der Neubearbeitung von Werner Betz wird die Umgangssprache stärker berücksichtigt; zugleich aber gilt ein besonderes Interesse der Sprache Goethes.

WAHRIG, Gerhard: Das Große Deutsche Wörterbuch

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit zahlreichen Wissenschaftlern und anderen Fachleuten

Mit einem „Lexikon der deutschen Sprachlehre"

Bertelsmann Lexikon-Verlag, Gütersloh 1968 (einmalige ungekürzte Sonderausgabe); 4185 Spalten, DM 26,—

„Das Große Deutsche Wörterbuch" ist als deutsche Entsprechung des «Petit Larousse», des «Concise Oxford Dictionary» und von «Webster's Collegiate Dictionary» gedacht. 220 000 Stichwörter und Redewendungen. Die Auswahl des Wortschatzes beruht auf früheren Nachschlagewerken und Wörterbüchern, einschließlich der deutsch-fremdsprachigen, sowie auf Sammlungen des Autors und auf Materialien des Lexikon-Instituts Bertelsmann. Zu jedem Stichwort zahlreiche Beispiele, Hinweise zu Rechtschreibung, Betonung und Aussprache, Grammatik, Etymologie.

Wörter und Wendungen. Wörterbuch zum deutschen Sprachgebrauch

Herausgegeben von Dr. ERHARD AGRICOLA unter Mitwirkung von HERBERT GÖRNER und RUTH KÜFNER

VEB Bibliographisches Institut, Leipzig 1968 (3., durchgesehene Auflage); XXXII, 792 Seiten

Die rund 8000 Stichwörter stellen den wesentlichen Teil des deutschen Allgemeinwortschatzes dar. Die Form der Darstellung schließt die Lücke, die zwischen den Fügungsregeln der Grammatik und der bloßen Aufzählung von Einzelwörtern in manchen Wörterbüchern klafft. Der Begriff „Wendung" ist weit gefaßt: „Er beginnt mit dem Bereich der losen und freien, aber häufig auftretenden Wortverbindungen" und führt über „die mehr oder weniger festen stehenden Redensarten ... bis zu den gänzlich erstarrten Wortfügungen und festgeprägten Sätzen mit voller Umdeutung des Gesamtsinnes".

Wörterbuch der deutschen Gegenwartssprache

Herausgegeben von RUTH KLAPPENBACH und WOLFGANG STEINITZ
Akademie-Verlag, Berlin

Bisher erschienen: 1. Band: A — deutsch; 1964; 36 Seiten, S. 1—800

2. Band: Deutsch — Glauben; 1967; S. 801—1600

Wissenschaftliches Wörterbuch, das den heutigen deutschen Wortschatz in seinen Verwendungsweisen darstellt. „Mit dieser Aufgabe sind folgende Hauptziele verbunden: die Angabe der Bedeutung des Einzelwortes, seine stilistische Kennzeichnung, seine grammatische Kennzeichnung und seine Verwendung im Satz." Jedes Stichwort wird durch zahlreiche Beispielsätze und Verbindungen belegt. Kommt das Stichwort in einer nicht unbedingt typischen Redewendung vor, so wird es durch ein Zitat aus der Literatur des deutschen Sprachgebiets veranschaulicht (Quelle mit genauer Band- und Seitenangabe). Der Anordnung der Stichwörter liegen die Prinzipien der deutschen Wortbildung zugrunde.

Synonymwörterbücher

DER GROSSE DUDEN, Band 8: Vergleichendes Synonymwörterbuch

Sinnverwandte Wörter und Wendungen

Bearbeitet von PAUL GREBE, WOLFGANG MÜLLER

Bibliographisches Institut, Mannheim 1964; 792 Seiten, DM 17,—

Vergleichendes Synonymwörterbuch der deutschen Gegenwartssprache. Im ersten Teil „Kleinstfelder" sehr nahe sinnverwandter Wörter, die in ihrer inhaltlichen Leistung und ihrer stilistischen Wirkung gegeneinander abgegrenzt werden. Im zweiten Teil Zusammenstellung der behandelten Kleinstfelder in 316 größeren Sinnbezügen. Ausgezeichnetes Hilfsmittel für den Lehrer.

34

DUDEN (Taschenbücher, Sonderreihe zum Großen Duden 2)

Wie sagt man noch?

Sinn- und sachverwandte Wörter und Wendungen, von WOLFGANG MÜLLER
Bibliographisches Institut, Mannheim 1968; 220 Seiten, DM 4,90

Gruppen sinn- und sachverwandter Wörter. Da die sinnähnlichen Wörter nur genannt, nicht aber erklärt werden, wird beim Benutzer die Beherrschung der deutschen Sprache vorausgesetzt. Nicht normalsprachliche Ausdrücke werden je nach ihrer Stillage als dichterisch, umgangssprachlich, salopp, derb oder vulgär gekennzeichnet. Hinweise auf Regionalismen.

Wortschatz nach Sachgebieten

* **WEHRLE — EGGERS: Deutscher Wortschatz.** Ein Wegweiser zum treffenden Ausdruck

Band 1: Systematischer Teil; XXXIV Seiten, S. 1—338

Band 2: Alphabetischer Teil; Seite 339—821

Fischer Bücherei, Frankfurt 1968 (Fischer Handbücher 953 und 954; ungekürzte Lizenzausgabe); beide Bände DM 11,60

Im ersten Band Aufgliederung des deutschen Wortschatzes nach einem klaren inhaltlichen Begriffssystem: 6 Hauptgruppen, 1000 Artikel (die Übereinstimmung der Gliederung mit der in P. M. Rogets «Thesaurus of English Words and Phrases» ermöglicht Vergleiche zwischen der deutschen und der englischen Sprache). In den Artikeln sind die Wörter nach Wortklassen so angeordnet, daß Feldbezüge sichtbar werden. Im zweiten Band alphabetisches Register, in dem zu allen Wörtern und Redensarten angegeben ist, in welchen inhaltlichen Bezügen sie auftreten.

Bildwörterbücher

DER GROSSE DUDEN, Band 3: Bildwörterbuch der deutschen Sprache

Bibliographisches Institut, Mannheim 1958 (2., vollständig neu bearbeitete Auflage); 672 Seiten, Register 112 Seiten, DM 17,—

Zu den auf 368, zum Teil farbigen Bildtafeln dargestellten Gegenständen findet man die sprachliche Bezeichnung. Ein alphabetisches Register (25 000 Stichwörter) ermöglicht auch den Weg vom Wort zum Bild.

Häufigkeitswörterbücher

OEHLER, Heinz: Grundwortschatz Deutsch — Essential German — Allemand fondamental

Ernst Klett Verlag, Stuttgart 1966; 235 Seiten, DM 8,80; Best.-Nr. 5196

Mehr als 2000 alphabetisch angeordnete „Grundwörter" und 3000 „idiomatische Wendungen" (angegeben sind morphologische Besonderheiten und Antonyme) mit ihren englischen und französischen Entsprechungen. Im zweiten Teil des Buches Register Englisch—Deutsch, Französisch—Deutsch. Bibliographische Hinweise. Eigene Zählungen liegen nicht zugrunde.

*** PFEFFER, J. Alan: Grunddeutsch. Basic (Spoken) German Word List. Grundstufe**

Prentice-Hall, Englewood Cliffs, New Jersey, 1964; XII, 79 Seiten

—: **Grunddeutsch. Index of English Equivalents for the Basic (Spoken) German Word List. Grundstufe**

Prentice-Hall, Englewood Cliffs, New Jersey, 1965; X, 107 Seiten

—: **Grunddeutsch. Basic (Spoken) German Idiom List. Grundstufe**

Prentice-Hall, Englewood Cliffs, New Jersey, 1968; XII, 91 Seiten

Die Arbeiten am «Basic Spoken German» wurden 1960 mit Unterstützung des Language Development Section of the U.S. Office of Education begonnen. Ausgewertet wurden über 400 Tonband-Interviews mit Informanten aus dem gesamten deutschen Sprachgebiet; ferner Wortlisten zu 21 Themenkreisen (15- bis 16-jährige Schüler wurden aufgefordert, den ihnen spontan verfügbaren nominalen, verbalen und adjektivischen Wortschatz zu Sachgebieten wie Ein- und Verkaufen, Handwerk und Beruf anzugeben). Die Grundwortschatzliste enthält 737 Wörter aus den Interviews und 347 Wörter aus den Befragungen; 185 Wörter (Zahlen, Monatsnamen etc.) wurden aus systematischen Gründen hinzugefügt.

*** WÄNGLER, Hans-Heinrich: Rangwörterbuch hochdeutscher Umgangssprache**

N. G. Elwert Verlag, Marburg 1963; 67 Seiten, DM 12,80

Wängler wertet etwa 160 000 Wörter aus, die je zur Hälfte aus Tageszeitungen und Unterhaltungszeitschriften bzw. aus Tonband-Aufzeichnungen von Gesprächen stammen. Die aus diesem Material gewonnene Häufigkeitsliste umfaßt 1022 phonetisch verschiedene Wortformen, die etwa 700 Grundformen entsprechen.

Phonologie — Phonetik

Allgemeine Darstellungen

* **BIERWISCH, Manfred** (Herausgeber): **Untersuchungen über Akzent und Intonation im Deutschen**

(Studia Grammatica VII)

Akademie-Verlag, Berlin 1966; 201 Seiten

A. V. Isačenko und H.-J. Schädlich kommen auf Grund von Versuchen mit monotonisierten Aufnahmen zu der Ansicht, die syntaktisch relevanten Intonationsmuster des Deutschen beruhten auf dem Wechsel zweier Tonstufen (Glieder einer binären Opposition). P. Kiparsky formuliert im Rahmen der generativen Transformationsgrammatik Regeln für Wortakzent und Satzakzent und zeigt an Ketten mit mehr als einem Hauptakzent das Phänomen der Akzentreduktion auf. M. Bierwisch wertet kritisch die bisherigen Intonationstheorien und Transkriptionssysteme und unternimmt den „ersten Versuch, die Struktur der Intonation systematisch aus syntaktischen und Akzentstrukturen abzuleiten"; die Akzentverteilung in einem Satz könne entsprechend seiner syntaktischen Oberflächenstruktur durch einfache Regeln determiniert werden.

ESSEN, Otto von: Grundzüge der hochdeutschen Satzintonation

A. Henn Verlag, Ratingen-Düsseldorf 1964; 123 Seiten, DM 12,40

Der Autor will der Lautlehre, Morphologie und Syntax der deutschen Sprache eine für Deutsche und Deutschlernende bestimmte, methodisch klar aufgebaute „Intonationsgrammatik" an die Seite stellen. Die wichtigsten „Melodiebilder" des Deutschen werden in bewußt schematisierter Form vorgeführt.

MARTENS, Carl und Peter: Phonetik der deutschen Sprache. Praktische Aussprachelehre

Max Hueber Verlag, München 1965 (2., durchgesehene und verbesserte Auflage); 294 Seiten, DM 17,80; Best.-Nr. 1016

Zusammenstellung der Laute der deutschen Hochsprache und Beschreibung ihrer Artikulation. Reichhaltiges Übungsmaterial.

Dazu erhältlich:

Abbildungen zu den deutschen Lauten
32 Seiten, kart. DM 3,80; Best.-Nr. 2.1016

Übungstexte zur deutschen Aussprache
95 Seiten, kart. DM 3,80; Best.-Nr. 3.1016

37

Schallaufnahme zu „Phonetik der deutschen Sprache. Praktische Aussprachelehre"; ⌀ 17 cm, 45 U/min, DM 5,80; Best.-Nr. 4.1016

Seite 1: Vokale und Diphthonge
Seite 2: Konsonanten, Konsonantenverbindungen, Vokaleinsätze

Textheft
36 Seiten, DM 1,80; Best.-Nr. 5.1016

* **PILCH, Herbert: Phonemtheorie, I. Teil**

(Bibliotheca Phonetica, Fasc. 1)

S. Karger Verlag, Basel—New York 1964; 153 Seiten, DM 38,—

Das Buch ist aus Einführungsvorlesungen des Verfassers in Uppsala hervorgegangen. Klärung der oft uneinheitlichen Fachterminologie. „Phonetik" und „Phonologie" werden als einheitliches Sachgebiet betrachtet. Der Autor entwickelt eine Theorie der phonematischen Relationen und eine Methode der phonematischen Analyse. Wertvoll für einen Überblick über die frühere und heutige Forschung ist eine kommentierte Bibliographie. Autorenverzeichnis, Verzeichnis der Fachausdrücke in fünf Sprachen.

* **WÄNGLER, Hans-Heinrich: Grundriß einer Phonetik des Deutschen.** Mit einer allgemeinen Einführung in die Phonetik. Mit einer Sprechplatte

N. G. Elwert Verlag, Marburg 1960; VIII, 156 Seiten, DM 19,80

Im ersten, allgemeinen Teil des Buches werden u. a. das Verhältnis der Phonetik zur Phonologie sowie die anatomischen, physiologischen und physikalischen Voraussetzungen für die Bildung von Lauten behandelt. Der zweite Teil enthält eine ausführliche Beschreibung der Artikulation der deutschen Laute. Zahlreiche Zeichnungen innerhalb des Textes.

Aussprachewörterbücher

* **DER GROSSE DUDEN, Band 6: Aussprachewörterbuch**

Bearbeitet von MAX MANGOLD und der Dudenredaktion unter Leitung von PAUL GREBE

Bibliographisches Institut, Mannheim 1962; 827 Seiten, DM 17,—

Umfangreiches Verzeichnis von deutschen Wörtern und Fremdwörtern mit Angabe der Aussprache durch die Zeichen des Internationalen Phonetischen Alphabets (IPA). In der Einführung werden allgemeine phonetische Begriffe sowie die Unterschiede zwischen „Hochlautung" und „Nichthochlautung" erörtert.

38

* **SIEBS: Deutsche Hochsprache — Bühnenaussprache.** Herausgegeben von HELMUT DE BOOR und PAUL DIELS

Verlag Walter de Gruyter, Berlin 1961 (18., durchgesehene Auflage); 353 Seiten, DM 18,—

Klassisches deutsches Aussprachewörterbuch. Wörter- und Namenverzeichnis mit Angabe der Aussprache durch die Zeichen des Internationalen Phonetischen Alphabets (IPA). Der erste Teil des Buches enthält eine Erörterung des Begriffes „deutsche Hochsprache" sowie ausführliche Anweisungen zur Aussprache des Deutschen.

Hinweis: Im Sommer 1969 soll als 19. Auflage eine Neubearbeitung erscheinen. Sie wird neben der „Hochlautung" auch eine „gemäßigte Hochlautung" definieren und damit für das Fach Deutsch als Fremdsprache von besonderem Interesse sein.

Wörterbuch der deutschen Aussprache

Herausgegeben von einem Kollektiv; Leiter: HANS KRECH, Sekretär: URSULA STOTZER

VEB Bibliographisches Institut, Leipzig 1964; 455 Seiten

Ausgehend von der Praxis der Rundfunksprecher wird eine Gebrauchsnorm für die Hochsprache erarbeitet, die als „allgemein gültig" angesehen wird. Einer eingehenden Darstellung der Artikulation folgt ein umfangreiches Wörterverzeichnis mit Umschrift durch die Zeichen des Internationalen Phonetischen Alphabets (IPA).

* Allgemeine Sprachwissenschaft

BIERWISCH, Manfred: Strukturalismus. Geschichte, Probleme und Methoden. In „Kursbuch" 5/1966, herausgegeben von H. M. Enzensberger, Suhrkamp Verlag, Frankfurt; DM 8,—

Übersicht über die Entwicklung der allgemeinen Linguistik von de Saussure über die Prager und Kopenhagener Schule, Bloomfield und seinen Kreis bis zu den Vertretern der generativen Grammatik, zu denen Bierwisch selbst gehört. Von besonderem Interesse sind die Konsequenzen, die sich aus der Anwendung neuer linguistischer Anschauungen auf den Sprachunterricht und die Ausbildung der Fertigkeiten Verstehen und Sprechen ergeben.

39

MARTINET, André: Grundzüge der Allgemeinen Sprachwissenschaft

W. Kohlhammer Verlag (Urban Bücher 69), Stuttgart 1963; 201 Seiten, DM 4,80

Zusammenfassung einer Vorlesungsreihe, die der Autor 1958/59 unter dem Titel „Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft" an der Sorbonne gehalten hat. Die deutsche Ausgabe ist von Martinet selbst bearbeitet, an Stelle französischer Beispiele sind häufig deutsche Beispiele eingesetzt worden. Ein „Terminologischer Index" macht das Buch zu einem kleinen Nachschlagewerk über Fragestellungen und Terminologie der modernen Linguistik.

SAPIR, Edward: Die Sprache. Eine Einführung in das Wesen der Sprache

Aus dem Englischen übertragen und für den deutschen Leser bearbeitet von CONRAD P. HOMBERGER

Max Hueber Verlag, München 1961; 208 Seiten, kart. DM 7,80; Best.-Nr. 6501

Klassisches Werk der Linguistik, das 1921 unter dem Titel «Language» in den Vereinigten Staaten erschien. Behandelt werden: Das Wesen der Sprache, die Elemente der Sprache, die Sprachlaute, grammatische Formkategorien und grammatische Begriffe, Typen sprachlicher Struktur. — In der Einführung schreibt William G. Moulton: „... man findet, daß selbst nach vier Jahrzehnten kaum etwas darin als überholt gelten kann." Der Übersetzer hat nach Möglichkeit die amerikanischen Beispiele durch entsprechende deutsche Beispiele, Anspielungen, Redensarten und Zitate ersetzt.

WEISGERBER, Leo: Die vier Stufen in der Erforschung der Sprachen

Pädagogischer Verlag Schwann, Düsseldorf 1963; 303 Seiten, DM 34,—

Nach Weisgerber müssen bei der Erforschung einer Sprache Gestalt, Inhalt, Leistung und Wirkung sprachlicher Erscheinungen berücksichtigt werden. Dem entsprechen die vier Verfahrensweisen der gestaltbezogenen, der inhaltbezogenen, der leistungbezogenen und der wirkungbezogenen Sprachbetrachtung, die in ihrer Gesamtheit erst die eigentliche Sprachwissenschaft ausmachen. Im zweiten Teil des Werkes Veranschaulichung dieser vier Schritte an einigen Modellfällen.

40

*Geschichte der deutschen Sprache — Etymologie

BACH, Adolf: Geschichte der deutschen Sprache

Verlag Quelle & Meyer, Heidelberg 1965 (8., stark erweiterte Auflage); 495 Seiten, Leinen DM 34,—

Für Studierende der Germanistik bestimmtes Werk, in dem die Vorgeschichte der deutschen Sprache sowie ihre Entwicklung in vorliterarischer und literarischer Zeit dargestellt werden. Sehr wertvoll sind die zahlreichen Hinweise auf weiterführende Literatur. 23 Karten im Text.

DER GROSSE DUDEN, Band 7: Etymologie. Herkunftswörterbuch der deutschen Sprache

Bearbeitet von der Dudenredaktion unter Leitung von PAUL GREBE
Bibliographisches Institut, Mannheim 1963; 816 Seiten, DM 17,—

Fortführung von Konrad Dudens „Etymologie der neuhochdeutschen Sprache". Die Wortgeschichten reichen bei deutschen Wörtern, wo das möglich ist, bis in die indogermanische Zeit zurück; bei Fremdwörtern wird auch die Geschichte in der Herkunftssprache berücksichtigt. Unter vielen Stichwörtern sind Ableitungen und Redewendungen mit dem Zeitpunkt ihres ersten Auftretens aufgeführt.

HENZEN, Walter: Deutsche Wortbildung

Max Niemeyer Verlag, Tübingen 1965 (3., durchgesehene und verbesserte Auflage); X, 314 Seiten, DM 19,50

Für den Germanisten bestimmte „die Wortbildungsgruppen von Germanischen her begleitende Überschau". Keine synchronische oder strukturale, sondern vorwiegend historisch-erklärende Darstellung der deutschen Wortbildung.

MACKENSEN, Lutz: Die deutsche Sprache unserer Zeit. Zur Sprachgeschichte des 20. Jahrhunderts

Verlag Quelle & Meyer, Heidelberg 1956; 198 Seiten, DM 6,50

Der Autor beschreibt den Bedeutungswandel deutscher Wörter und Neuprägungen, in denen sich wissenschaftliche, politische und gesellschaftliche Entwicklungen von der Jahrhundertwende bis zum Zweiten Weltkrieg widerspiegeln.

41

MOSER, Hugo: Deutsche Sprachgeschichte. Mit einer Einführung in die Fragen der Sprachbetrachtung

Max Niemeyer Verlag, Tübingen 1965 (5., durchgesehene Auflage); 223 Seiten, DM 16,—

Einem Abschnitt über die Sprachtheorien vom Altertum bis in die neueste Zeit folgt eine Überschau über die Vorgeschichte der deutschen Sprache, die frühmittelalterlichen Sprachen der deutschen Stämme, die Sprache des Hoch- und Spätmittelalters und das Neuhochdeutsche. Ausführliches Register, 14 Karten.

*Sprachvergleich

WENDT, Heinz F.: Sprachen

Fischer-Bücherei, Frankfurt 1968 (Fischer-Lexikon 25); 382 Seiten, DM 4,80

Die wichtigsten Sprachen der Erde sind durch kurze Textproben mit phonetischer Umschrift (IPA) und deutscher Interlinearversion vertreten. Dazu Hinweise auf das phonologische System und syntaktische Besonderheiten der betreffenden Sprache. Neben der Darstellung von Einzelsprachen und der Charakterisierung von Sprachfamilien werden in besonderen Kapiteln allgemeine Fragen wie „Akzent", „Phonologie" und „Phonetik" behandelt.

*Einsatz und Leistung technischer Unterrichtsmittel

KING, Paul E. — MATHIEU, Gustave — HOLTON, James P.: Technik und Arbeitsformen des Sprachlabors

Übersetzt, bearbeitet und herausgegeben von PETER W. KAHL

Cornelsen Verlag, Berlin 1968 (2. Auflage); 136 Seiten, DM 14,80

Die Autoren zeigen die Möglichkeiten der Sprachlabor-Arbeit auf, verschweigen aber auch nicht deren Grenzen und Schwächen. Erörtert werden vor allem organisatorische Fragen, technische Details der Bauelemente des Sprachlabors, sowie Arbeits- und Übungsformen. Im Anhang 5 Seiten Bibliographie und Sachregister.

48

RUPRECHT, Horst — SCHNEIDER, Walter — MÖRKING, Rudolf: Lehren und Lernen mit Tonband

Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, München 1965; 200 Seiten, DM 6,—

Einführung in die Technik des Tonbandgeräts, zahlreiche Anregungen für Amateure. Im Anhang Verzeichnis der im Institut vorhandenen Tonbänder und Adressen der Landesbildstellen.

STACK, Edward M.: Das Sprachlabor im Unterricht

Übersetzt und bearbeitet von REINHOLD FREUDENSTEIN

Cornelsen Verlag, Berlin 1966; XX, 243 Seiten, DM 17,80

Praktische Anregungen für die Vorbereitung der Unterrichtsarbeit. Ausführliche Darstellung der Arbeitsweisen und methodischen Verfahren, die im herkömmlichen Unterricht, im Sprachlabor und bei der Arbeit mit anderen Unterrichtsmitteln im Fremdsprachenunterricht Anwendung finden. — Reichhaltige Bibliographie, wichtige Anschriften (Sprachlaborhersteller, Zeitschriftenverlage, überregionale Institute, Landesbildstellen), Register.

Das elektronische Klassenzimmer. Heft 1 der Werkhefte für technische Unterrichtsmittel, herausgegeben vom Goethe-Institut, Referat technische Unterrichtsmittel; München 1965

Beschreibung der Anlage eines elektronischen Klassenzimmers, dazu Fotos und Installationspläne. Hinweise zu Anwendung und Arbeitsweise.

*Didaktik — Methodik

CLOSSET, François: Didaktik des neusprachlichen Unterrichts

Deutsche Fassung: JOHANNES VANDENRATH

Max Hueber Verlag, München 1965; 175 Seiten, DM 9,80; Best.-Nr. 6520

Einem Überblick über die Geschichte der Methodik des neusprachlichen Unterrichts und allgemeinen Erörterungen der Lehrziele und Lehrverfahren folgen Abschnitte über spezielle Fragen: Unterrichtsgebiete, Übungsformen, Abgrenzung von Grund-, Mittel- und Oberstufe, Verwendung audiovisueller Hilfsmittel.

43

LADO, Robert: Moderner Sprachunterricht. Eine Einführung auf wissenschaftlicher Grundlage

Aus dem Amerikanischen übertragen von REINHOLD FREUDENSTEIN

Max Hueber Verlag, München 1967; 325 Seiten, DM 19,80; Best.-Nr. 6519

Lados bekanntes Werk «Language Teaching. A Scientific Approach» behandelt Probleme und Entwicklungsstand der audio-lingualen Methode im Fremdsprachenunterricht, die sich seit dem Erscheinen von «Teaching and Learning English as a Foreign Language» von Charles C. Fries (1945) mehr und mehr durchgesetzt hat. Erörtert werden Methoden und Ziele der linguistischen Forschung, das Verhältnis von Ziel- und Muttersprache, die Lerntheorie, Lehrmethoden, Testverfahren, die Fertigkeiten Lesen und Schreiben, die Vermittlung kultureller Inhalte im Fremdsprachenunterricht sowie die Wirkungsweise technischer Unterrichtsmittel. Glossar wichtiger Fachbegriffe, Literaturverzeichnis, ausführliches Sach- und Namenregister.

SALISTRA, I. D.: Methodik des neusprachlichen Unterrichts

Autorisierte Übersetzung aus dem Russischen, deutsche Bearbeitung WOLFGANG HÜBNER

Volk und Wissen VEB, Berlin 1962; 268 Seiten

Grundlegendes Werk der sowjetischen Fremdsprachenmethodik. Im ersten Teil des Buches werden „Hauptprobleme und Grundbegriffe der Methodik des Fremdsprachenunterrichts" behandelt. Im 2. Teil geht der Autor auf das Sprachmaterial (phonetisches Material, Wortschatz, Grammatik) und die Fertigkeiten zu seiner Beherrschung ein. Der 3. Teil befaßt sich mit den Sprachtätigkeiten (Lesen, mündliche Sprachausübung, Schreiben). Literaturverzeichnis und Ergänzungsliteratur, Sachregister.

Probleme des Deutschen als Fremdsprache. Forschungsberichte und Diskussionen Bericht von der 1. Internationalen Deutschlehrertagung 1967 in München, veranstaltet von der Fédération Internationale des Professeurs de Langues Vivantes in Verbindung mit dem Goethe-Institut zur Pflege deutscher Sprache und Kultur im Ausland e. V. München

Herausgegeben und eingeleitet von MANFRED TRIESCH

Max Hueber Verlag, München 1969; 216 Seiten, DM 14,80

Germanistische Forschungsberichte und Vorträge zur Methodik des Faches Deutsch als Fremdsprache. Berichte über die Diskussionen in den Arbeitsgruppen.

44

*Fachzeitschriften

Deutschunterricht für Ausländer (Zweimonatsschrift)

Zeitschrift für Unterrichtsmethodik und Angewandte Sprachwissenschaft
Herausgeber: Wissenschaftliche Arbeitsstelle des Goethe-Instituts, München
Schriftleitung: Dr. Dora Schulz

Max Hueber Verlag, München

Bezugspreis: Jährlich DM 9,—, Einzelheft DM 2,25

Praxis des neusprachlichen Unterrichts (Vierteljahresschrift)

Gesamtredaktion: Dr. Werner Jäger, Dortmund

Verlag Lambert Lensing, Dortmund

Bezugspreis: Jährlich DM 16,80, Einzelheft DM 4,80

Lesetexte[1)]

Für Deutschlernende kommentiert

ARNDT, Hans-Joachim: Texte zum Lesen und Nacherzählen. Für Ausländer ausgewählt, bearbeitet und kommentiert (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (4. Auflage); 87 Seiten, DM 2,20; Best.-Nr. 1039

33 Kurzgeschichten aus „Langenscheidts Sprach-Illustrierte" von je 30 bis 75 Zeilen Länge. Geeignet als Klassen- und Zusatzlektüre am Ende der Grundstufe und in der Mittelstufe. In Fußnoten knappe Worterklärungen auf deutsch.

---

1) Auf Anforderung sind bei der Bibliothek des Goethe-Instituts (Anschrift: Goethe-Institut e. V., Referat II/8, 8 München 23, Kaulbachstraße 91) kostenlos folgende unkommentierte Bibliographien erhältlich:
a. Leicht lesbare Texte für Mittel- und Oberstufe
b. Kinder- und Jugendbücher
Die Verzeichnisse enthalten die in der Bibliothek des Goethe-Instituts vorhandenen Bücher.

45

GRIESBACH, Rosemarie: Deutsche Märchen und Sagen. Für Ausländer bearbeitet (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (5. Auflage); 87 Seiten, DM 4,80; Best.-Nr. 1022

19 Märchen (Hänsel und Gretel, Rotkäppchen, Hans im Glück u. a.), 14 Sagen und 4 Schwänke, sprachlich vereinfacht, so daß sie ein Deutschlernender mit guten Grundkenntnissen ohne Mühe lesen kann. Worterklärungen im Anhang.

GRIESBACH, Heinz — SCHULZ, Dora (SCHULZ-GRIESBACH): Leseheft für Ausländer. Grundstufe (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (12. Auflage); 64 Seiten, DM 2,80; Best.-Nr. 1018

43 kurze Geschichten, 3 Sprachspiele, 6 Lieder, 8 Gedichte (in Fußnoten sprachlich erläutert). Im Anhang eine Liste der „Füll- und Färbewörter".

KIRCHHOFF, Gerhard (Herausgeber): **Hermann Hesse. Eine Auswahl für Ausländer** (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1966; 154 Seiten, DM 6,80; Best.-Nr. 1029

Querschnitt durch Hesses Werk — etwa von der Jahrhundertwende bis zu seinem Tode — in einer Auswahl ungekürzter Prosastücke und Gedichte. Statt verbindender Texte Ausschnitte aus Hesses Briefen. Vorbildlicher biographischer Anhang.

KIRCHHOFF, Inge — SCHROEDER, Herbert (SCHROEDER—KIRCHHOFF):

Wir lesen Deutsch, 1. Teil. Texte für die Grundstufe (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1969 (2. Auflage); 63 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1031

Jedem der 15 Abschnitte der „Deutschen Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 1. Teil" von Schulz—Griesbach sind in diesem Buch drei, zum großen Teil deutschlandkundliche Texte zugeordnet. Der erste Text lehnt sich thematisch eng an das Lesestück des Lehrbuchs an, eignet sich also auch als Diktatstoff; der zweite enthält in reicherem Maße neuen Wortschatz (Lesetexte); der dritte eignet sich als Vorlage für eine Nacherzählung. Knappe Worterklärungen auf deutsch; wo es unumgänglich erscheint, wird zu neuen Wörtern die englische, französische, spanische Entsprechung angegeben.

KIRCHHOFF, Inge — SCHROEDER, Herbert (SCHROEDER—KIRCHHOFF):

Wir lesen Deutsch, 2. Teil. Texte für die fortgeschrittene Grundstufe (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (2. Auflage); 88 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1032

Der 2. Teil hat denselben Aufbau wie der 1. Teil. Die Texte sind den 16 Abschnitten der „Deutschen Sprachlehre für Ausländer, Grundstufe, 2. Teil" von Schulz—Griesbach zugeordnet.

KLIER, Linde — MARTIN, Uwe: Deutsche Erzählungen. Für Ausländer herausgegeben. **Erster Band** (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1969 (5. Auflage); 80 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1024

Die Sammlung enthält 15 zum Teil sprachlich überarbeitete Prosastücke aus der neueren deutschen Literatur und ist für Schüler mit guten Grammatikkenntnissen bestimmt. Worterklärungen in Fußnoten. Im Anhang Übungen zu den einzelnen Lesestücken (Wortschatz, Grammatik, Fragen zum Text) sowie biographische Notizen.

—: **Deutsche Erzählungen.** Für Ausländer herausgegeben. **Zweiter Band** (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (3. Auflage); 135 Seiten, DM 4,80; Best.-Nr. 1025

12 zum Teil leicht überarbeitete Prosastücke aus der neueren deutschen Literatur. Da die Sammlung für fortgeschrittene Leser bestimmt ist, werden in den Fußnoten nur solche Wörter und Wendungen erklärt, die in gängigen Taschenwörterbüchern nicht zu finden sind. Übungen und biographische Notizen wie im 1. Band.

MATHIEU, Gustave — STERN, Guy: In Briefen erzählt (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1965; 166 Seiten, DM 6,80; Best.-Nr. 1028

Episoden aus dem Leben berühmter Männer (Schubart, Goethe, Mozart, Schopenhauer, Freud, Einstein u. a.) oder auch einer so rätselhaften Gestalt wie Kaspar Hauser werden durch (leicht überarbeitete) zeitgenössische Briefe lebendig, die in zusammenhängende Darstellungen eingeflochten sind. Anmerkungen in Fußnoten. Biographischer Anhang.

SCHMITZ, Werner (Herausgeber): **Johann Peter Hebel, Kalendergeschichten.** Für Ausländer ausgewählt, bearbeitet und mit Amerkungen versehen (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (4. Auflage); 85 Seiten, DM 2,—; Best.-Nr. 1041

37 sprachlich behutsam modernisierte Kalendergeschichten aus dem „Schatzkästlein". Sprachliche Erläuterungen im Anhang.

Sprachzeitschriften

LANGENSCHEIDTS SPRACHILLUSTRIERTE

Verlag Langenscheidt, Berlin

Erscheint alle drei Monate. Je Heft DM 1,20, jährlich DM 4,40

Redaktion: Dr. DORA SCHULZ, München, in Verbindung mit dem Goethe-Institut, München, und dem Institut für Auslandsbeziehungen, Stuttgart

Deutschlandkundliche Artikel, Lesetexte, Rätsel, Sprachglossen und ein «Elementary German Course». Schwierige Wörter und Wendungen werden auf deutsch erklärt oder ins Englische und Französische übersetzt.

UNSERE ZEITUNG. Für den deutschen Sprachunterricht — Ein Querschnitt durch die deutsche Presse

Erscheint monatlich. Halbjährlich DM 2,70

Eilers & Schünemann Verlagsgesellschaft, Bremen

„Unsere Zeitung", bei deren Herausgabe das Goethe-Institut mitwirkt, enthält sprachlich vereinfachte aktuelle Artikel und Meldungen aus der deutschen Presse. „Lesehilfen" mit sprachlichen Erläuterungen am Rande jeder Seite.

Nicht kommentiert

BECKER, Anne — THIEL, Hans: D Lacher. Heitere und satirische Kurzgeschichten deutscher Autoren der Gegenwart. Für die Schule gesammelt und herausgegeben

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt am Main 1968 (2. Auflage); 112 Seiten, DM 5,80; Best.-Nr. 6351

25 heitere und satirische Kurzgeschichten von modernen deutschen Autoren. Das Buch enthält heitere Betrachtungen (Kaschnitz, Schnurre), phantastische Erzählungen (Andersch, Kasack), unheimliche (Kusenberg, Zwerenz) und groteske (Hildesheimer, Polgar) Kurzgeschichten.

Erzählungen der Gegenwart, I bis VI

Hirschgraben-Lesereihe. Ganzschriften für die Schule herausgegeben von FRITZ BACHMANN

Hirschgraben-Verlag, Frankfurt am Main; je Heft DM 1,60

Für 13- bis 15-jährige Leser ausgewählte Texte von modernen deutschen Autoren. Jedes Heft enthält einen biographisch-bibliographischen Anhang.

Dazu erhältlich:

Interpretationen zu Erzählungen der Gegenwart

Hirschgraben-Verlag, Frankfurt am Main 1968 (4. Auflage); 192 Seiten, DM 12,—

HAENSCH, Günther: Deutsche Texte zum Übersetzen

Max Hueber Verlag, München 1967 (5. Auflage); 154 Seiten, DM 5,80; Best.-Nr. 1050

200 Texte zum Übersetzen, die mit ganz einfachen Dialogen beginnen, allmählich immer höhere Anforderungen an den Schüler stellen und den höchsten Schwierigkeitsgrad im 5. und 6. Abschnitt (Literatur, Geschichte, Politik, Philosophie, Kunst) erreichen. Die Texte im 2. Teil des Buches sind auch als Lesestoff für fortgeschrittene Schüler geeignet.

HOPFF, Willi — THIEL, Hans — REININGHAUS, Wilhelm: Diktate aus dem deutschen Schrifttum. Eine Sammlung kurzer Texte für Rechtschreib-, Aufsatz- und Stilübungen

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt am Main 1969 (5. Auflage der Neufassung); 147 Seiten, DM 7,50; Best.-Nr. 6444

Rund 300, nach vier Themenkreisen geordnete Originaltexte, die sich auch als Lesestoff für Fortgeschrittene eignen.

Texte für den Deutschunterricht. Geschichten für das 2. bis 10. Schuljahr (9 Bände)

Herausgegeben von ANNA KRÜGER

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt am Main 1966 ff.; je ca. 96 Seiten, je Band DM 4,80; Best.-Nrn. 1131—1139

Obwohl die Reihe für den muttersprachlichen Unterricht bestimmt ist, sind die meisten Texte auch für Deutschlernende geeignet. Jeder Band enthält eine Bibliographie empfehlenswerter Kinder- bzw. Jugendbücher für die betreffende Altersstufe.

MÖNCH, Walter: Kleines deutsches Kulturlesebuch

F. H. Kerle Verlag, Heidelberg 1968 (4., erweiterte Auflage); 214 Seiten, DM 6,80

Querschnitt durch das deutsche Schrifttum von Lessing bis Heidegger. Die Texte sind nach folgenden Themenkreisen geordnet: Landschaftsbilder — Märchen und Rätsel — Aphorismen — Gedichte — Literaturkritik und Literaturwissenschaft — Epochen deutscher Geschichte und Kultur — Aus der Welt der Naturwissenschaften — Aus der Welt der Musiker — Aus der Welt der bildenden Künste — Aus der Welt der Philosophen und Theologen — Aus der Welt der Ärzte, Psychologen und Erzieher. Die meist kurzen Texte sind für die Mittel- und Oberstufe geeignet.

PRATZ, Fritz — THIEL, Hans (Herausgeber): **Deutsche Kurzgeschichten.** Eine Auswahl für mittlere Klassen

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt am Main 1968 (3. Auflage); 144 Seiten, DM 6,60; Best.-Nr. 6370

30 Kurzgeschichten von modernen deutschen Autoren der älteren (G. Gaiser, St. Andres, E. Langgässer, R. Walser, K. Edschmid, H. v. Doderer) und der jüngeren Generation (I. Aichinger, E. Schnabel, S. Lenz, H. Bender, S. Weyrauch). An den Deutschlernenden stellen die Texte kaum geringere sprachliche Anforderungen als die „Neuen deutschen Kurzgeschichten". Im Anhang kurze Notizen zu den Autoren und ihren Werken. Quellennachweise.

PRATZ, Fritz — THIEL, Hans (Herausgeber): **Neue deutsche Kurzgeschichten.** Eine Anthologie für die Oberstufe höherer Schulen

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt am Main 1967 (2. Auflage); 120 Seiten, DM 5,60; Best.-Nr. 6371

20 Kurzgeschichten aus der neueren deutschen Literatur (Robert Musil, Bertolt Brecht, Heinrich Böll, Ilse Aichinger, Marie Luise Kaschnitz u. a.). Im Anhang kurze Notizen zu den Autoren und ihren Werken. Quellennachweise.

Zweisprachig

ZWEISPRACHIGE REIHE. Herausgegeben von KLAUS ZOBEL

Max Hueber Verlag, München (seit 1964)

Bisher erschienen:

Band I: **Stefan Andres: Wir sind Utopia**
Deutsch—Englisch; 154 Seiten, DM 5,80; Best.-Nr. 1079

Band II: **Heinrich Böll: Wanderer, kommst du nach Spa ...**
Deutsch—Englisch; 120 Seiten, DM 4,80; Best.-Nr. 1080

50

Band III: **Erzählungen** (FRIEDRICH DÜRRENMATT: Der Tunnel — ALFRED ANDERSCH: Grausiges Erlebnis eines venezianischen Ofensetzers — HEIMITO VON DODERER: Begegnung im Morgengrauen — HERMANN BROCH: Eine leichte Enttäuschung)

Deutsch—Englisch; Deutsch—Französisch; je 124 Seiten, je DM 4,80; Best.-Nrn. 1081, 1082

Band IV: **Marie Luise Kaschnitz: Lange Schatten**
Deutsch—Englisch; Deutsch—Spanisch; Deutsch—Französisch; je 119 Seiten, je DM 4,80; Best.-Nrn. 1083—1085

Band V: **Gerhart Hauptmann: Bahnwärter Thiel**

Deutsch—Englisch; Deutsch—Französisch; Deutsch—Spanisch; Deutsch—Portugiesisch; je 87 Seiten, je DM 3,80; Best.-Nrn. 1086—1089

Band VI: **Wilhelm Hausenstein: Erzählungen**
Deutsch—Französisch; 67 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1090

Band VII: **Humor und Satire** (KURT TUCHOLSKY, ERICH KÄSTNER, SIEGFRIED LENZ, KURT KUSENBERG, WOLFGANG HILDESHEIMER)

Deutsch—Englisch; 80 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1008

Hör- und Laienspiele

DORMAGEN, Paul — KOCHAN, Detlef C. (Herausgeber): Schöninghs deutsche Textausgaben. **Hörspiel**

Verlag Ferdinand Schöningh, Paderborn 1961 ff.

AHLSEN, **Leopold: Philemon und Baukis.** Hörspiel
47 Seiten, DM 1,—; Best.-Nr. T 321

ANDERSCH, **Alfred: Fahrerflucht.** Hörspiel
47 Seiten, DM 1,—; Best.-Nr. T 327

EICH, **Günter: Allah hat hundert Namen.** Hörspiel
53 Seiten, DM 1,20; Best.-Nr. T 325

FRISCH, **Max: Herr Biedermann und die Brandstifter.** Hörspiel
63 Seiten, DM 1,20; Best.-Nr. T 322

HOERSCHELMANN, **Fred von: Das Schiff Esperanza.** Hörspiel
55 Seiten, DM 1,20; Best.-Nr. T 320

MEYER-WEHLACK, **Benno** — DREWITZ, **Ingeborg: Die Versuchung. — Die Kette.** Hörspiele
45 Seiten, DM 1,—; Best.-Nr. T 326

OELSCHLEGEL, **Gerd: Einer von sieben.** Hörspiel
44 Seiten, DM 1,—; Best.-Nr. T 324

SCHNURRE, **Wolfdietrich: Die Gläsernen.** Hörspiel
70 Seiten, DM 1,40; Best.-Nr. T 323

Jedes Bändchen enthält einen biographisch-bibliographischen Anhang und Allgemeines zur Gattung „Hörspiel". Inhaltsangaben in: „Handbuch zur modernen Literatur im Deutschunterricht. Prosa — Drama — Hörspiel", herausgegeben von Paul Dormagen u. a.; Hirschgraben-Verlag, Frankfurt am Main 1967.

KIRCHHOFF, Gerhard: Kleines Lebensspiel. Komödie für große und kleine Kinder

Max Hueber Verlag, München 1967; 56 Seiten (4 Szenenfotos), DM 2,80; Best.-Nr. 1047

Die Komödie, die in der Reihe „Dialoge, Szenen, Stücke zum Sprechen und Spielen" erschienen ist, eignet sich für Deutschlernende mit „relativ guten Grundkenntnissen". Spieldauer 90 bis 120 Minuten; mögliche Kürzungen sind durch eckige Klammern angegeben.

Literarische Anthologien

Prosa

BINGEL, Horst (Herausgeber): **Deutsche Prosa — Erzählungen seit 1945**

Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1965 (3. Auflage); 499 Seiten, DM 19,80

66 Autoren aus dem deutschen Sprachgebiet sind mit je einer Kurzgeschichte, Parabel oder kürzeren Erzählung vertreten. Zu dieser Sammlung sagt Horst Bingel im Nachwort: „Es ist nicht Aufgabe einer Anthologie zeitgenössischer Literatur, Ewigkeitswerte zu sammeln, doch sie vermag das Fazit einiger Jahrzehnte zu geben." — Im Anhang Verzeichnis der Autoren und biographisch-bibliographische Hinweise.

DREYER, Ernst Jürgen: Kleinste Prosa der deutschen Sprache

Max Hueber Verlag, München 1969; ca. 370 Seiten, ca. DM 24,80; Best.-Nr. 1729

Die Sammlung enthält eine Vielzahl kurzer Texte aus sechs Jahrhunderten (Anekdoten, Aphorismen, Erzählungen, Fabeln, Auszüge aus größeren Prosawerken). Die Textproben reichen vom Einzeiler bis zu Prosastücken von drei Seiten Länge.

LANGENBUCHER, Wolfgang R.: Deutsche Erzählungen aus zwei Jahrzehnten. Mit einem Vorwort von Heinrich Böll

Horst Erdmann Verlag, Herrenalb 1966; 528 Seiten, DM 16,80

Aus den Erzählungen bekannter zeitgenössischer Autoren entsteht eine Chronik der letzten zwanzig Jahre. Der umfangreiche Band ist in drei Teile gegliedert: Erzählungen, die zeigen, in welchem Maße die Vergangenheit noch immer in der Gegenwart nachwirkt. — Prosastücke, die die Probleme der ausgehenden fünfziger und der begonnenen sechziger Jahre sichtbar werden lassen. — Texte, in denen die Einschätzung bestimmter Ereignisse in parabelhaften oder surrealen Elementen zum Ausdruck kommt. — Die Texte eignen sich für den Unterricht in der Oberstufe.

REICH-RANICKI, Marcel (Herausgeber): **Erfundene Wahrheit.** Deutsche Geschichten seit 1945

R. Piper Verlag, München 1965 (Band 130 der Reihe „Die Bücher der Neunzehn"); 538 Seiten, DM 12,80

Querschnitt durch zwei Jahrzehnte deutscher Erzählkunst (1945—1965), in dem 61 Autoren aus dem deutschen Sprachgebiet mit je einer kurzen Erzählung vertreten sind. Nachwort des Herausgebers. Biographisch-bibliographische Notizen im Anhang.

WIESE, Benno von (Herausgeber): **Deutschland erzählt.** Von Arthur Schnitzler bis Uwe Johnson

Fischer-Bücherei, Frankfurt 1968 (Band 500); 334 Seiten, DM 3,80

46, selten über 8 bis 10 Seiten Umfang hinausgehende Kurzgeschichten oder umfangreicheren Werken entnommene Prosastücke, die einen Querschnitt durch die deutsche Erzählkunst im 20. Jahrhundert bieten. Einleitung des Herausgebers. Biographisch-bibliographischer Anhang.

Prosa und Gedichte

HAAR, Erwin de (Herausgeber): **Im Zeichen der Hoffnung.** Ein Lesebuch

Max Hueber Verlag, München 1962 (2. Auflage); XVI, 712 Seiten, DM 23,80; Best.-Nr. 1051

„Man fühlt sich unwillkürlich an Hofmannsthals oder auch Borchardts große Unternehmungen erinnert." (Professor Grenzmann)

Die nach vier Themenkreisen geordneten Gedichte und Prosastücke deutscher Dichter, Schriftsteller, Künstler, Wissenschaftler und Politiker — vorwiegend aus dem 19. und 20. Jahrhundert — bieten eine umfassende und lebendige Selbstdarstellung der deutschen Geisteswelt. Kunstdrucktafeln mit Abbildungen von Kunstwerken und Baudenkmälern. Handschriftenproben und Dichterporträts. Im Anhang etwa 30 Seiten biographische und bibliographische Hinweise.

KILLY, Walther (Herausgeber): **Zeichen der Zeit.** Ein deutsches Lesebuch

Band 1: **Auf dem Wege zur Klassik**
Fischer-Bücherei, Frankfurt 1966 (Band 441); 309 Seiten, DM 3,80

Band 2: **1786—1832**
Fischer-Bücherei, Frankfurt 1966 (Band 347); 354 Seiten, DM 3,80

Band 3: **1832—1880**
Fischer-Bücherei, Frankfurt 1966 (Band 276); 377 Seiten, DM 3,80

Band 4: **Von 1880 bis zum 2. Weltkrieg**
Fischer-Bücherei, Frankfurt 1968 (Band 994); 315 Seiten, DM 4,80

Auch gebunden in zwei Bänden erhältlich:

Band I: **Zeichen der Zeit. 1750—1832.** Ein deutsches Lesebuch
S. Fischer Verlag, Frankfurt 1962; 744 Seiten, DM 14,80

Band II: **Zeichen der Zeit. 1832—1945.** Ein deutsches Lesebuch
S. Fischer Verlag, Frankfurt 1962; 773 Seiten, DM 14,80

Jeder dieser in sich abgeschlossenen, einzeln erhältlichen Bände läßt eine Epoche der deutschen Geistesgeschichte durch kurze Texte deutscher Dichter, Schriftsteller, Philosophen und Wissenschaftler lebendig werden. In jedem Band Vorwort des Herausgebers und bibliographischer Anhang.

KIRCHHOFF, Gerhard: Deutsche Gegenwart. Literarisches Lesebuch für Ausländer

1. Teil: Wurzeln und Anfänge (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1969 (6. Auflage); 210 Seiten, DM 6,80; Best.-Nr. 1021

Prosa- und Lyrikauswahl aus der neueren deutschen Literatur. Wort- und Sacherklärungen, Kurzinterpretationen der Gedichte, biographisch-bibliographische Angaben je in einem gesonderten Anhang.

KIRCHHOFF, Gerhard: Deutsche Gegenwart. Literarisches Lesebuch für Ausländer

2. Teil (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1969; ca. 260 Seiten, ca. DM 9,80; Best.-Nr. 1100

Prosa- und Lyrikauswahl aus der neuesten deutschen Literatur. Anhang mit Worterklärungen, die dort einsetzen, wo auch gute Wörterbücher keine eindeutige Auskunft über den unterschiedlichen Gebrauch in verschiedenen Stilebenen geben.

WAGENBACH, Klaus (Herausgeber): **Lesebuch.** Deutsche Literatur der sechziger Jahre. Lesebuch für die Oberstufe

Verlag Klaus Wagenbach, Berlin 1968; 190 Seiten, DM 5,80

Sammlung kurzer Texte von zeitgenössischen Autoren aus dem deutschen Sprachgebiet. Anlaß für die Herausgabe dieser Anthologie war die Reaktion von Schülern und Lehrern auf die Anthologie „Atlas", die 1965 ebenfalls im Verlag Klaus Wagenbach erschienen ist. Der Herausgeber hat die Texte zusammen mit einer Gruppe Berliner Schüler zusammengestellt. Beispielhafter Querschnitt durch zehn Jahre deutscher Literatur.

WEIDEMANN, Margit und Henrik (Herausgeber): **Aus deutscher Dichtung.** Von Walther von der Vogelweide bis Werner Bergengruen (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (4. Auflage); 163 Seiten, DM 4,80; Best.-Nr. 1023

Auswahl deutscher Gedichte und Prosatexte von Walther von der Vogelweide über Luther, die Klassiker und Romantiker bis zu Carossa und Wiechert.

Gedichte

BINGEL, Horst (Herausgeber): **Deutsche Lyrik. Gedichte seit 1945**

Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1966 (3. Auflage, Band 20 sr); 254 Seiten, DM 4,80

Die Anthologie enthält je 1—6 Gedichte von 101 deutschsprachigen Autoren, die innerhalb und außerhalb des deutschen Sprachgebiets leben, und vermittelt in ihrer Reichhaltigkeit ein eindrucksvolles Bild der thematischen Möglichkeiten und der Vielzahl der Formen der deutschen Nachkriegslyrik. — Nachwort des Herausgebers, bibliographischer Anhang.

HEDERER, Edgar (Herausgeber): **Das deutsche Gedicht vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert**

Fischer-Bücherei, Frankfurt 1968 (Band 155); 330 Seiten, DM 3,80

Anthologie chronologisch geordneter deutscher Gedichte vom frühen Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert. Vorwort des Herausgebers. Im Anhang sprachliche Erläuterungen zu frühen Gedichten. Alphabetisches Verzeichnis der Dichter. Liste der Gedichtanfänge.

PIONTEK, Heinz (Herausgeber): **Neue deutsche Erzählgedichte**

Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1968 (Band 487); 290 Seiten, DM 3,80

Etwa seit der Jahrhundertwende haben sich einige Dichter von Inhalt und Form der traditionellen Ballade gelöst und sind mit neuartigen Versuchen hervorgetreten, für die der Herausgeber den Begriff „Erzählgedichte" prägt. Die Sammlung enthält Gedichte von 71 Autoren. Im Anhang Autorenverzeichnis und Quellennachweise.

SCHMITZ, Werner (Herausgeber): **Deutsche Balladen** (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1966; 78 Seiten, DM 3,80; Best.-Nr. 1030

30 Balladen von 16 deutschsprachigen Dichtern (Goethe, Schiller, v. Platen, Heine, Keller, Fontane, C. F. Meyer, Börries Freiherr von Münchhausen u. a.). Sprachliche Erläuterungen auf deutsch in 11-seitigem Anhang.

SPECK, Josef (Herausgeber): **Kristalle.** Moderne deutsche Gedichte für die Schule gesammelt und interpretiert von THEODOR BRÜGGEMANN, WILFRIED BUCH, FRIEDRICH KIENECKER, WINFRIED PIELOW, HELMUT PREUSS, ROLF SANNER, HANS SCHORER, BERNHARD WEISGERBER

Kösel-Verlag, München 1968 (2. Auflage); 303 Seiten, DM 12,80

Textausgabe:

Kristalle. Moderne deutsche Gedichte für die Schule. **Textausgabe**

Kösel-Verlag, München 1968; 77 Seiten, DM 2,80

Im Auftrag des Deutschen Instituts für wissenschaftliche Pädagogik, Münster in Westfalen, herausgegebene Sammlung moderner deutscher Gedichte. Die Gedichte sind so ausgewählt, daß sie im muttersprachlichen Unterricht zum Teil schon 13- bis 14-jährigen Schülern zugänglich sind. Die ausführlichen Interpretationen enthalten zahlreiche methodisch-didaktische Hinweise für den Lehrer. Verzeichnis weiterführender Literatur.

TRIESCH, Manfred (Herausgeber): **Deutsche Gedichte vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart.** Für Ausländer herausgegeben und kommentiert

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt am Main 1969; 386 Seiten, DM 12,40

Repräsentative Beispiele der deutschen Dichtung von Martin Opitz bis in die Gegenwart. Erläutert werden alle veralteten Formen und Wendungen sowie besondere Verwendungsweisen des Wortschatzes, über die in gängigen Taschenwörterbüchern kein Aufschluß zu erwarten ist. Die Kommentare enthalten keine Interpretationen, sondern beschränken sich auf die Klärung mythologischer Begriffe und schwer zu erfassender Anspielungen auf historische Zusammenhänge. — Geeignet für Fortgeschrittene und Germanistik-Studenten.

Liederbücher

Bruder Singer. Lieder unseres Volkes

Bärenreiter-Verlag, Kassel 1969 (22. Auflage); 234 Seiten, DM 7,80

Sammlung etwa 400 deutscher Volkslieder, im Auftrag des Arbeitskreises für Haus- und Jugendmusik herausgegeben von Hermann Peter Gericke, Hugo Moser, Alfred Quellmalz, Karl Vötterle.

Deutsche Volkslieder. 168 Volkslieder und volkstümliche Lieder, herausgegeben von ERNST-LOTHAR VON KNORR

Verlag Philipp Reclam jun. (Universal-Bibliothek 8665—68), Stuttgart 1967; 264 Seiten, DM 8,80

Die Auswahl reicht von alten Volksliedern (15.—18. Jahrhundert), Vertonungen Goethescher Gedichte und zum Volksgut gewordenen Kunstliedern bis zu Studentenliedern und Volksweisen des 19. Jahrhunderts. Inhaltsverzeichnis nach Themenkreisen, Register der Liedanfänge.

57

Fröhliche Weihnacht überall. Beliebte und bekannte Weihnachtslieder ein- und zweistimmig. Gitarre ad lib.

Gesetzt von WILLI DRATHS

B. Schott's Söhne, Mainz 1964 (Edition Schott 5400); 56 Seiten, DM 2,80

Volksweisen und geistliche Lieder aus alter und neuer Zeit, zum Teil zweistimmig.

Deutschlandkunde[1)]

Gesamtdarstellungen

BLOHM, Kurt — KÖPKE, Wulf: Begegnung mit Deutschland (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (2., veränderte Auflage); 159 Seiten, DM 8,80; Best.-Nr. 1027

Deutschlandkundliche Texte in Gesprächsform (Geographie, Wirtschaft, Geschichte, kulturelles Leben im heutigen Deutschland). Das Buch ist auch für Schüler mit geringen Sprachkenntnissen geeignet. Sprachliche Erläuterungen in Fußnoten. Zahlreiche Fotos auf Kunstdrucktafeln.

Deutschland. Das Land in dem wir leben. Porträt in Bild und Wort. Mit Beiträgen von GERT BEHRSING, KARL-HEINZ BRIAM, HERBERT BUTZE u. a. Text- und Bildredaktion: WERNER LENZ — GERT RICHTER

C. Bertelsmann Verlag, Gütersloh 1966; 543 Seiten, DM 45,—

Der erste Teil enthält eine ausführliche, durch einen farbigen Atlasteil ergänzte Beschreibung der deutschen Landschaften und einen Abriß der deutschen Geschichte von der Römerzeit bis in die Gegenwart. Der zweite Teil behandelt die einzelnen Kultur- und Lebensbereiche (Kunst, Erziehung, Wissenschaft, Kirchliches Leben usw.) sowie die verschiedenen Zweige der deutschen Wirtschaft. Der Text wird durch rund 1300 ein- und mehrfarbige Fotos, graphische Darstellungen und Schaubilder ergänzt. Durch ein umfangreiches Register wird diese großangelegte Gesamtdarstellung zu einem Nachschlagewerk.

---

1) Auf Anforderung ist bei der Bibliothek des Goethe-Instituts (Anschrift: Goethe-Institut e. V., Referat II/8, 8 München 23, Kaulbachstraße 91) kostenlos folgende unkommentierte Bibliographie erhältlich:
Moderne deutschlandkundliche Bibliothek
Das Verzeichnis enthält die in der Bibliothek des Goethe-Instituts vorhandenen Bücher.

KÖPKE, Wulf (Herausgeber): **Berichte aus Deutschland.** Vom Leben der Deutschen in der Bundesrepublik

C. Bertelsmann Verlag, Gütersloh 1965; 288 Seiten, DM 19,80

Einem gedrängten Überblick über die deutsche Geschichte folgen 28 Aufsätze über Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kirche in Deutschland nach 1945. Die Beiträge, die die Mitte zwischen bloßer Faktenaufzählung und subjektiver Meinungsäußerung halten, sind von Journalisten, Juristen, Ministerialbeamten, Soziologen, Politologen, Städteplanern und Theologen geschrieben. Im Anhang Autorenverzeichnis, Literaturhinweise und Glossar mit sachlichen und sprachlichen Erläuterungen auf deutsch.

SCHALLUCK, Paul (Herausgeber): **Deutschland.** Kulturelle Entwicklungen seit 1945

Max Hueber Verlag, München 1969; 232 Seiten, DM 12,80; Best.-Nr. 9093

In 14 Beiträgen namhafter Autoren wird ein Bild der kulturellen Entwicklung Deutschlands während der letzten 25 Jahre vermittelt. Behandelt werden philosophische und literarische Strömungen, das Theater, die Musik (einschließlich Oper und Ballett), die bildenden Künste, die moderne Architektur und der zeitgenössische Film. Sorgfältig ausgewählte Bilder ergänzen die informativen Texte. — Ausgabe in englischer Sprache in Vorbereitung.

TANK, Kurt Lothar (Herausgeber): **Auskunft über die Deutschen. Eckart-Jahrbuch 1966/67**

Eckart Verlag, Witten — Berlin 1966; 312 Seiten, DM 24,—

Beiträge über das Selbstverständnis der Deutschen in Vergangenheit und Gegenwart, die Teilung Deutschlands, die Lage der Vertriebenen in der heutigen Gesellschaft. Berichte von mehreren Autoren über die unterschiedliche Beurteilung der Deutschen in europäischen und außereuropäischen Ländern (besonders in Schulbüchern). Darüber hinaus enthält der Band mehrere erzählerische Beiträge, Buchkritiken sowie zwei Essays über die Musik und die bildende Kunst im heutigen Deutschland.

Tatsachen — Zahlen

ARNTZ, Helmut: Tatsachen über Deutschland. Mit 48 Bildtafeln und einem farbigen Kartenteil (Mai's Auslandstaschenbücher)

Verlag Volk und Heimat, Buchenhain vor München 1967 (8., neubearbeitete Auflage); 344 Seiten, DM 13,90

Das Taschenbuch enthält einen Überblick über die deutsche Geschichte und vielseitige Informationen zu Politik, Wirtschaft, sozialem Leben, Erziehung und Wissenschaft und Kultur in beiden Teilen Deutschlands, vor allem in der Bundesrepublik. Ein Sachregister erleichtert die Benutzung dieses deutschlandkundlichen Vademekums.

Deutschlandfibel. Ein Wegweiser durch die Bundesrepublik

Begründet vom Beirat für den bürgerschaftlichen Austausch mit dem Ausland

Alfred Metzner Verlag, Frankfurt am Main — Berlin 1967 (11. Auflage); 164 Seiten, DM 6,80

In übersichtlicher Darstellung informiert die Schrift knapp und zuverlässig über alle Bereiche des politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens in der Bundesrepublik. Nützliche Orientierungshilfe für jeden, der sich mit den deutschen Verhältnissen vertraut machen will.

Staat — Gesellschaft — Wirtschaft

CLAESSENS, Dieter — KLÖNNE, Arno — TSCHOEPE, Armin: Sozialkunde der Bundesrepublik Deutschland. Mit 20 Schaubildern und 64 Tabellen sowie 2 Übersichtskarten

Eugen Diederichs Verlag, Düsseldorf — Köln 1968 (einmalige Sonderausgabe; dms — Das moderne Sachbuch Band 68); 396 Seiten, DM 15,—

„Sozialkunde" wird in diesem Standardwerk als Information über den Zusammenhang von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erscheinungen verstanden. Die Darstellung beschränkt sich daher nicht auf das sozio-kulturelle System im engeren Sinne, sondern gibt auch umfassende Auskunft über die politischen und wirtschaftlichen Kräfte, die jenes System bestimmen. Mehr als nur ein nüchternes Handbuch, zeigt es die Probleme einer sich wandelnden Gesellschaft auf. — Auch als Lesebuch für Fortgeschrittene geeignet.

* **FURSTENBERG, Friedrich: Die Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland**
Ein soziologischer Überblick

Westdeutscher Verlag, Köln und Opladen 1967; 148 Seiten, DM 12,50

Ausgehend von sozialbiologischen, räumlichen und wirtschaftlichen Gegebenheiten, beschreibt der Verfasser die wichtigsten sozialen Ordnungsgefüge (Familie, Erziehungs- und Bildungseinrichtungen, Arbeits- und Berufswelt) und die damit für den einzelnen verbundenen sozialen Rollen. Zwei weitere Abschnitte sind der sozialen Schichtung und Mobilität sowie den sozialen Spannungen in der Bundesrepublik gewidmet. Zahlreiche Schaubilder, Literaturangaben zu jedem Abschnitt und ein Personen- und Sachregister ergänzen den klaren und allgemeinverständlichen Text.

60

FUSSLEIN, R. W.: Das Bonner Grundgesetz. Volks- und Schulausgabe. Mit gemeinverständlicher Einführung und Erklärung der verfassungsrechtlichen Begriffe und mit Deutschlandvertrag

Kosmos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1968 (25., ergänzte und erweiterte Auflage); 219 Seiten, DM 6,80

Die handliche Ausgabe enthält außer dem Verfassungstext eine Einführung in politische Grundbegriffe, Erläuterungen zu den einzelnen Abschnitten sowie eine Übersicht über die Änderungen des Grundgesetzes. Im Anhang der das Besatzungsstatut ablösende Deutschlandvertrag und ein Überblick über die Verfassungen der Länder. Ferner Sachverzeichnis zum Grundgesetz mit Erklärung der verfassungsrechtlichen Begriffe und Abbildungen der Bundes- und Landesflaggen.

* **MODEL, Otto – CREIFELDS, Carl: Staatsbürger-Taschenbuch.** Alles Wissenswerte über Staat, Verwaltung, Recht und Wirtschaft mit zahlreichen Schaubildern Begründet von Otto Model, fortgeführt von Carl Creifelds

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, München 1968 (8., neubearbeitete Auflage); XXIX, 866 Seiten und Ergänzungsheft, DM 19,80

Das Nachschlagewerk ist in neun Teile gegliedert, in denen z. B. das Staatsrecht, das Arbeits- und Sozialrecht und die Wirtschaft in knapper und allgemeinverständlicher Form behandelt werden. — Kompendium für die Hand des Lehrers.

* **MUNCH, Ingo von** (Herausgeber): **Dokumente des geteilten Deutschland.** Quellentexte zur Rechtslage des Deutschen Reiches, der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik

Alfred Kröner Verlag, Stuttgart 1968 (Kröners Taschenausgabe Band 391); LI, 588 Seiten, DM 19,80

Allgemeinverständliche Einführung in die Rechtslage Deutschlands an Hand wichtiger Dokumente (Verträge, Noten, Gesetze, Erklärungen zum Deutschlandproblem). Inhaltsverzeichnis, chronologisches Verzeichnis, Sachregister und Bibliographie.

Geschichte

MANN, Golo: Deutsche Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts

S. Fischer Verlag, Frankfurt am Main 1967 (erweiterte Sonderausgabe); 1063 Seiten, DM 18,50

Geschildert wird neben der politischen besonders die geistig-kulturelle Entwicklung Deutschlands von der Französischen Revolution bis zur Gegenwart. Das Werk zeichnet sich durch die Ausgewogenheit des Urteils, die lebendige Sprache und die durchsichtige Darstellung aus. Für die Lektüre sind gute Deutschkenntnisse Voraussetzung. Bibliographie und Namenverzeichnis.

SCHULZ, Klaus: Aus deutscher Vergangenheit. Ein geschichtlicher Überblick (DRA)

Max Hueber Verlag, München 1968 (3., verbesserte Auflage); 174 Seiten, DM 5,80; Best.-Nr. 1026

Für Ausländer bestimmte Einführung in die deutsche Geschichte und Kulturgeschichte, in der dargestellt wird, welche Ereignisse und Strömungen das Bild des heutigen Deutschland geprägt haben. Das Buch eignet sich auch als Lesebuch für Fortgeschrittene. 17 Seiten Zeittafeln mit wichtigen politisch-historischen und kulturhistorischen Daten.

TENBROCK, Robert-Hermann: Geschichte Deutschlands

Max Hueber Verlag — Ferdinand Schöningh Verlag, München und Paderborn 1965; 335 Seiten, 10 farbige Landkarten, 8 Farbtafeln, 40 Schwarz-Weiß-Abbildungen, DM 14,80; Best.-Nr. 9083

Übersichtliche, nicht mit Fakten überladene Darstellung der deutschen Geschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart, geschrieben als Einführung für Ausländer. Sie soll den Zugang zu weiterführender wissenschaftlicher Literatur eröffnen. Gutes Karten- und Bildmaterial, Namenregister.
Das Werk ist auch in englischer, französischer und spanischer Sprache lieferbar.

Geographie

BARTEN, Heinrich (Bearbeiter): **Deutschland in der Mitte Europas.** Länder und Völker, Erdkundliches Unterrichtswerk. Ausgabe B 5

Ernst Klett Verlag, Stuttgart 1969 (2. Auflage); IV, 167 Seiten, DM 9,30

Das an Gymnasien der Bundesrepublik eingeführte Unterrichtswerk behandelt die landschaftliche Gliederung Mitteleuropas, Verteilung und soziale Schichtung der Bevölkerung und die Wirtschaftsstruktur Deutschlands in ihrer internationalen Verflechtung. Zahlreiche mehrfarbige Abbildungen, Karten, Blockdiagramme und Schautafeln ermöglichen eine rasche Orientierung über wirtschaftsgeographische und wirtschaftsgeschichtliche Zusammenhänge.

* **SCHMITT, Eckart** (Bearbeiter): **Deutschland.** Mit 260 Abbildungen im Text und 16 z. T. vierfarbigen Tafeln. Harms Handbuch der Erdkunde, Band I

Paul List Verlag, München 1965 (24. Auflage); 520 Seiten, DM 30,—

Der erste Teil ist den naturräumlichen Gegebenheiten (Oberflächenformen, geologischer Bau, Klima, Pflanzen- und Tierwelt), der zweite den Bewohnern und den von ihnen entwickelten Wirtschaftsformen gewidmet. Im Hauptteil werden die deutschen Landschaften, die deutschen Länder und Deutschlands politische Stellung innerhalb der europäischen Zusammenschlüsse behandelt. Umfangreicher statistischer Anhang und Sachregister. — Erweiterte und verbesserte Auflage in Vorbereitung.

Autoren und Herausgeber

Admoni, Wladimir G. 25
Agricola, Erhard 33
Arndt, Hans-Joachim 45
Arndt, Margit 30
Arntz, Helmut 59

Bach, Adolf 41
Bachmann, Fritz 49
Bär, Günther 14
Barten, Heinrich 62
Bäumchen, Franz 21
Becker, Anne 48
Behrsing, Gert 58
Berger, Dieter 30
Berning, Cornelia 24
Betz, Werner 33
Bierwisch, Manfred 27, 37, 39
Bingel, Horst 52, 56
Blohm, Kurt 58
Boor, Helmut de 39
Braun, Korbinian 5, 13, 14, 21
Briam, Karl-Heinz 58
Brinkmann, Hennig 25, 28, 29
Broecker, Hans-Otto 20
Brüggemann, Theodor 56
Buch, Wilfried 56
Butze, Herbert 58

Claessens, Dieter 60
Closset, François 43
Creifelds, Carl 61

Dal, Ingerid 27, 29
Diels, Paul 39
Dormagen, Paul 51
Drach, Erich 28
Draths, Willi 58
Dreyer, Ernst Jürgen 53

Eggers, Hans 29, 35
Eppert, Franz 16
Erben, Johannes 26, 28, 29
Essen, Otto von 37

Flämig, Walter 28, 29
Freudenstein, Reinhold 43, 44
Friederich, Wolf 31
Fritze, Walter 22
Fürstenberg, Friedrich 60
Füßlein, R. W. 61

Gericke, Hermann Peter 57
Gerighausen, Josef 14
Gerken, Magda 6
Gipper, Helmut 25
Glinz, Hans 28, 29
Görner, Herbert 33
Grebe, Paul 25, 32, 34, 38, 41
Griesbach, Heinz 6—11, 13, 15, 19, 26, 31, 46
Griesbach, Rosemarie 46

Haar, Erwin de 54
Haarer, Johanna 22
Haensch, Günther 49
Hartung, Wolfdietrich 28
Hederer, Edgar 56
Henzen, Walter 41
Hofe, Harold von 15
Holton, James P. 42
Homberger, Conrad P. 40
Hopff, Willi 49
Hoppe, Alfred 11
Hübner, Wolfgang 44

Jacobacci, E. 15
Jäger, Werner 45
Jung, Lothar 21
Jung, Walter 26

Kahl, Peter W. 42
Kaufmann, Gerhard 17, 27
Kessler, Hermann 11, 12, 13
Kienecker, Friedrich 56
Killy, Walther 54
King, Paul E. 42
Kirchhoff, Gerhard 46, 52, 55
Kirchhoff, Inge 46, 47
Klappenbach, Ruth 34
Klee, Wolfhart 6
Klier, Linde 47
Klönne, Arno 60
Klopfer, Helmut 16
Knorr, Ernst-Lothar von 57
Kochan, Detlef C. 51
Köpke, Wulf 58, 59
Krech, Hans 39
Kreplin, Dietrich 20
Krüger, Anna 49
Küfner, Ruth 33

63

Lado, Robert 44
Lammertz, Joseph 31
Langenbucher, Wolfgang R. 53
Lechner, Manfred 17
Lenz, Werner 58
Lund, Morten 15

Mackensen, Lutz 41
Mangold, Max 25, 38
Mann, Golo 61
Martens, Carl 37
Martens, Peter 37
Martin, Hanno 14
Martin, Uwe 47
Martinet, André 40
Mathieu, Gutave 42, 47
Meil, Kläre 29, 30
Meldau, Rudolf 32
Mentrup, Wolfgang 25, 31
Mitzka, Walter 29
Model, Otto 61
Mönch, Walter 50
Mörking, Rudolf 43
Moser, Hugo 28, 29, 42, 57
Müller, Wolfgang 34, 35
Münch, Ingo von 61
Murjahn, Gerhard 7

Neumann, Hans 29
Nieder, Lorenz 5, 8, 9, 10, 13, 14

Oehler, Heinz 36
Oeppert, Henner Jörg 20

Paul, Hermann 33
Pfeffer, J. Alan 36
Pielow, Winfried 56
Pilch, Herbert 38
Piontek, Heinz 56
Porzig, Walter 28
Pratz, Fritz 50
Preuß, Helmut 56

Quellmalz, Alfred 57

Reich-Ranicki, Marcel 53
Reiners, Ludwig 32
Reininghaus, Wilhelm 49
Richter, Gert 58
Rinke, Ernst Rudolf 14
Roeder, H. 14
Rösel, Gottfried 23
Ruprecht, Horst 43

Sachs, Rudolf 23
Salistra, I. D. 44
Sanner, Rolf 56
Sapir, Edward 40
Schallück, Paul 59
Schepping, Heinz 24
Schmitt, Eckart 62
Schmitz, Werner 17, 30, 48, 56
Schmöe, Friedrich 5, 13, 14
Schneider, Rudolf 20
Schneider, Walter 43
Schorer, Hans 56
Schraid, Karl 23
Schroeder, Herbert 46, 47
Schulz, Dora 6—10, 13, 15, 19, 26, 31, 45, 46, 48
Schulz, Hans 17
Schulz, Klaus 62
Siebs, Theodor 39
Speck, Josef 56
Stack, Edward M. 43
Steinitz, Wolfgang 34
Steppat, Fritz 16
Stern, Guy 47
Stötzer, Ursula 39
Streitberg, Gerhart 32
Sundermeyer, Wilhelm 17

Tank, Kurt Lothar 59
Tenbrock, Robert-Hermann 62
Thiel, Hans 48, 49, 50
Thies, Bernhard 17
Tonnesen, Hans-Eggert 24
Triesch, Manfred 44, 57
Tschoepe, Armin 60

Vandenrath, Johannes 43
Velder, Christian 23
Vötterle, Karl 57

Wagenbach, Klaus 55
Wahrig, Gerhard 33
Wängler, Hans-Heinrich 36, 38
Wehrle, Hugo 35
Weidemann, Henrik 55
Weidemann, Margit 55
Weisgerber, Bernhard 56
Weisgerber, Leo 28, 29, 40
Wendt, Heinz F. 42
Wiese, Benno von 53
Winkler, Christian 25
Woywodt, Wolfgang 22

Zambrini, G. 15
Zobel, Klaus 50

64